

3

AUSGABE

vTTV Tischtennis-Report

Der VTTV-Report. Offizielles Informationsmedium des Vorarlberger Tischtennis Verbandes.
Ausgabe 3, 2009/'10. Bar freigemacht/ Postage paid, 6850 Dornbirn, Österreich/Austria



1.800 Freizeitunfälle täglich?

NUR MUT.

Wenn Sie diese Zahl beunruhigt, Sie aber nicht jedem Risiko aus dem Weg gehen können und wollen, brauchen Sie die Unfallvorsorge der Generali Gruppe. Sie bietet – vom Notfall-Management bis hin zum Rehab-Management – optimale Unterstützung zum richtigen Zeitpunkt. Und darüber hinaus umfassende finanzielle Hilfe nach einem Unfall. Rufen Sie uns einfach an:

REGIONALDIREKTION VORARLBERG
Tel. 05574/871 11-0, Quellenstraße 1, 6901 Bregenz

Wir sind dafür.



| Inhalt | Werbung | Seite |
|---------------------------------|---------------------|-----------|
| Inhaltsverzeichnis | Generali | 2 |
| Bericht P. Hagspiel | | 3 |
| Verbandsmitteilungen | | 4 u. 5 |
| Landesliga - Herbst | | 6 |
| Landesliga – Auslosung Frühjahr | Müller - Wohnbau | 7 |
| 1. und 2. Klasse | | 8 |
| 3. und 4. Klasse | | 9 |
| 5. Klasse | Scharf - Elektro | 10 |
| 6. Klasse | Mathis - Spenglerei | 11 |
| MM - Einzelranglisten | | 12. u. 13 |
| Damen - Bundesliga | Kreuz - Stube | 14 |
| Frühjahrs - Terminplan | ÖKO - PLAN | 15 |
| LEM Alg. Kl. – Bericht | | 16 |
| LEM Alg. Kl. - Ergebnisse | | 17 u. 18 |
| Schiedsrichter | | 19 |
| Vereins - Nachwuchstraining | | 20 |
| ASVÖ Pro Tour | | 21 |
| UTTCC Ender Klima Altach | Ender - Klima | 22 |
| Bundessportorganisation (BSO) | Paterno - Bürowelt | 23 |



Der VTTV – Vorstand wünscht seinen Vereinen und Aktiven erholsame Feiertage und ein gutes und erfolgreiches neues Jahr



Werte Sportfreunde,

seit zwei Jahren arbeitet das Land Vorarlberg an einem neuen Sportkonzept, das auch uns bzw. unseren Sport betrifft.

„Wer etwas im Sport bewegen will, kann die derzeitige Gunst der Stunde nutzen: Die beim Land Vorarlberg für den Sport Verantwortlichen stellen sich vor, dass im Sinne des Vorarlberger Sportkonzepts 2009 – 2015 in den Verbänden und Vereinen gearbeitet wird. Die ehrenamtlichen Funktionäre werden dabei von Fachleuten des Landes/Abteilung Sport aktiv unterstützt und begleitet“, so die Kernaussagen von Martin Kessler, dem höchsten Beamten des Landes im Bereich Sport.

Ein paar Infos, wie es das Land Vorarlberg/Abteilung Sport sieht:

Das Vorarlberger Sportkonzept, entwickelt von einer Reihe in Vorarlberg sportlich sehr interessierter und engagierter Leute, bringt Änderungen und in Folge auch finanzielle Veränderungen für unseren Verband mit sich. Inhaltlich wird es darauf ankommen, wie und ob mit dem Land gemeinsam ausgearbeitete Grob- und Feinziele für die nächsten Jahre umgesetzt und erreicht werden können.

Finanzielle Auswirkungen sind insofern zu erwarten, als spätestens in zwei Jahren die Förderungen an die Verbände mehr an gewisse, im Sportkonzept aufgezeigte Bedingungen geknüpft sein werden. Panik ist nicht angebracht, da innerhalb der Übergangsfrist bis 2012 seitens des Landes keine negativen Einschnitte vorgesehen sind bzw. im Rahmen der derzeitigen Förderkriterien weiterhin mit einer ähnlichen Summe an Geldmitteln vom Land Vorarlberg gerechnet werden darf.

Simon Nussbaumer vom Sportservice Vorarlberg ist für unseren Verband Ansprechpartner und voraussichtlich beratender Begleiter in der Umsetzung von Zielen.

Wie geht es konkret weiter?

- 1) Ein Ist-Stand (Evaluierung der Verbände hinsichtlich der neuen Kriterien) wird vom Land Vorarlberg festgestellt und in Folge mit den Verbänden im Detail besprochen. Wir können im Frühjahr 2010 mit einer entsprechenden Einladung des Vorarlberger Sportservice rechnen.
- 2) Ziele / allenfalls notwendige Veränderungen werden angepeilt und in Folge umgesetzt
- 3) Das Erreichen der Ziele wird wiederum kontrolliert, angepasst und weiterentwickelt.

Mit den besten Wünschen für die kommenden Feiertage und das kommende neue Jahr

Peter Hagspiel VTTV – Präsident

Auszug aus dem Sportkonzept - www.vorarlberg.at/pdf/sportkonzept.pdf

Sport und Medien

Eine entsprechende mediale Berichterstattung ist für alle Sportarten von Bedeutung. Denn je mehr über Sport berichtet wird, umso interessanter wird der Sport auch für Sponsoren. Zudem kann das Interesse der Bevölkerung und des Nachwuchses an bestimmten Sportarten, Mannschaften oder Athleten und Athletinnen durch die Sportberichterstattung positiv beeinflusst werden.

Folgender Handlungsbedarf wurde im Bereich Sport und Medien identifiziert:

- Sport soll für Medien attraktiver gemacht werden – insbesondere auch bislang medial unterrepräsentierte Sportarten.
- Intensivierung der Medienpartnerschaften durch aktives Lobbying und Beziehungspflege.
- Optimierung der Presse- und Medienarbeit in den Verbänden und Vereinen durch Qualifizierung von Funktionären und Funktionärinnen, Sportmanagern und -managerinnen. **Engagierte/interessierte Leute sind gefragt.**

Sportstrukturen und -management:

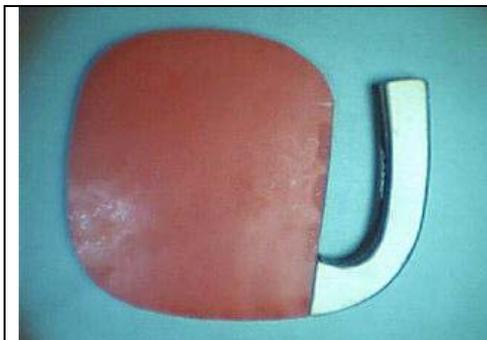
- klare Entwicklungsstrategien der Dach- und Fachverbände in Form von Leistungsvereinbarungen oder Businessplänen
- Strukturentwicklung in den Verbänden und Vereinen
- Qualifizierung und Weiterbildung von Funktionären und Funktionärinnen, Ehrenamtlichen, Trainern und Trainerinnen -> Professionalisierung des Sportmanagements
- klarere Definition der Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten der einzelnen Systempartner
- Schaffung und Bereitstellung der für die Strukturentwicklung und Professionalisierung notwendigen zeitlichen und finanziellen Ressourcen
- Verbesserung der Rahmenbedingungen für ehrenamtliches Engagement, gleichzeitig Einsatz von hauptamtlichen Profis, wo dies notwendig ist

Spitzen- und Leistungssport:

- Strategien und Strukturen für den Spitzen- und Leistungssport (Go for Gold!) -> Etablierung einer Erfolgskultur
- Verbesserung der Rahmenbedingungen für Spitzen- und Leistungssport in den Verbänden und Vereinen - insbesondere durch Strukturverbesserungen und Professionalisierung der handelnden Funktionäre und Funktionärinnen, Sportmanager und Sportmanagerinnen, Ehrenamtlichen sowie Trainern und Trainerinnen
- weitere Steigerung des Wirkungsgrades und des Einflussbereiches der Kompetenzen und Dienstleistungen des Sportservice Vorarlberg
- Talentediagnosesysteme bzw. -entwicklungspfade ausbauen

Verbandsmitteilungen

| | | |
|---|---|----------------|
| ▶▶▶ bitte um Beachtung | | |
| Übertrittszeiten | Abmeldezeiten | Anmeldezeiten |
| | 21. – 31. Dezember | 1.– 10. Jänner |
| Meisterschaftsbeginn Frühjahr | Montag 1. Februar 2010 | |
| | Bitte um rechtzeitige Einsendung des Meldeformulars (Heimtermine, gesetzte Aktive, etwaige Änderungen bei den übrigen Daten) | |
| Landesliga – Frühjahr bereits im Ergebnisdienst | | |
|  | Danke allen weiblichen Aktiven, die bereit waren, den zugesandten Fragebogen zum ÖTTV – Mädchenprojekt auszufüllen. Das Ergebnis dieses Projektes wird nach Bekanntwerden (dauert sicher noch einige Zeit) entsprechend publiziert. | |
|  | Wie ja allen bekannt, werden im Zuge des neuen Sportkonzeptes vom Land Vorarlberg auch Fortbildungsmaßnahmen für Nachwuchstrainer „eingefordert“. Ohne diese gibt es auch keine Übungsleiterentschädigungen seitens des Landes. Zu diesem Zweck werden hauptsächlich in Form von Abendveranstaltungen und zumindest getrennt in Ober- und Unterland Fortbildungen geplant. Eine genauere Info folgt Anfang nächsten Jahres. | |
| Hinweise | Die Doppelranglisten sowie die Spielergebnisse zur Landesliga (Herbst) werden im nächsten TT – Report im Jänner veröffentlicht | |
| | Bei Meldungen an den Verband sind ausnahmslos die jeweils zur Verfügung gestellten Formulare zu verwenden | |



Keine Vorschriften gibt es bei der Schlägergröße und auch nicht bei der Form bzw. Gestaltung des Griffes.

***Wäre doch einen Versuch wert.
Könnte vor allem bei Schmetterbällen von Vorteil sein***

Impressum

| | | |
|--------------------|--|---|
| Herausgeber | Vorarlberger Tischtennisverband 6912 Hörbranz Leonhardstr. 42 direktion@vsbst.snv.at | Nächste Ausgabe Fr 15. 1. 2010 |
| Redaktion | Walter Trampitsch 6850 Dornbirn Bremenmahd 49 Tel. 0650/2682700 e-mail trawa@tele2.at | Letzter Abgabetermin für redaktionelle Beiträge Mo 18. 1. 2010 |
| Druck | Jochum Reinhard 6850 Dornbirn Paracelsusweg 8 Tel. 05572 / 20132 e-mail jochum@inode.at | Druckvorlagen ausschließlich per E-Mail mit Anhang an trawa@tele2.at bitte Word-oder Exceldateien (u. JPG) |

Fortsetzung der Zusammenfassung Herbst – MM von Seite 4

- von den insgesamt 20 Aufsteigern incl. Neulinge schaffte Kennelbach 4 sogar den Herbsttitel und nur 8 Teams liegen auf einem Abstiegsplatz
- noch festzuhalten, dass 1 Spielabbruch und 4 negative Bemerkungen auf Spielberichten den optimalen Meisterschaftsablauf etwas trübte.

von Armin Welte Meisterschaftsreferent

Verbandsmitteilungen

| ORDNUNGSgebÜHREN | | | | | | | | |
|---|--------|--|--------|--------|--------|--------|--------|---------|
| Verein | Rde | Grund | | | | Betrag | Gesamt | |
| Altach | 10 | fehlende Bestätigung – Landesliga – Feldkirch 1 - Altach 1 | | | | 7,00 | 32,00 | |
| | | Falsche Pass-Nr.: Adlboller A. 1370 statt richtig 1317 | | | | 3,00 | | |
| | | Gesetzter Spieler nicht 3 Mal angetreten: Müller R. (4.M./4.Kl.) | | | | 22,00 | | |
| Feldkirch | 7 | fehlende Bestätigung – 2. Klasse – Götzis 1 – Feldkirch 2 | | | | 7,00 | 7,00 | |
| Frastanz | 6 | Falsche Pass-Nr.: Welte F. 608 statt richtig 670 | | | | 3,00 | 13,00 | |
| | 8 | Unkomplettes Antreten zu einem Meisterschaftsspiel: <i>Frastanz 5 – Hörbranz 5 (6.Kl.)</i> | | | | 7,00 | | |
| | 8 | Falsche Pass-Nr. Arzbacher St. 650 statt richtig 615 | | | | 3,00 | | |
| Gaißau | 5-7 | Falsche Pass-Nr.: Gruler N. 1112 statt richtig 1110 | | | | 9,00 | 9,00 | |
| Gisingen | 8 | Fehlende Angaben im Wettspielbericht <i>Gisingen 3 – Götzis 2:</i> Doppel Nr. 2 die einzelnen Sätze nicht eingetragen | | | | 3,00 | 3,00 | |
| Göfis | 8 | Fehlende Pass-Nr.: Grasser T. | | | | 3,00 | 3,00 | |
| Götzis | 7 | Verspätetes Einsenden der Spielberichte an Meisterschaftsreferent | | | | 7,00 | 7,00 | |
| Hörbranz | 6 | Verspätetes Einsenden der Spielberichte an Meisterschaftsreferent | | | | 7,00 | 7,00 | |
| Kennelbach | 7 | Nichtantreten einer Mannschaft zu einem Meisterschaftsspiel: <i>Hörbranz 3 – Kennelbach 3 (1.Kl.)</i> | | | | 35,00 | 7,00 | |
| Klaus | 11 | Falsche Pass-Nr. Hermann O. 1186 statt richtig 1187 | | | | 3,00 | 3,00 | |
| Lauterach | 8 | Verspätetes Einsenden der Spielberichte an Meisterschaftsreferent | | | | 7,00 | 7,00 | |
| | 9 | fehlende Bestätigung – Landesliga – Hörbranz 1 – Lauterach 1 | | | | 7,00 | 7,00 | |
| Lochau | 6 | fehlende Ergebniseingabe – 4. Klasse – Lochau 2 – Klaus 3 | | | | 7,00 | 14,00 | |
| | | fehlende Bestätigung – 5. Klasse – Altach 5 – Lochau 3 | | | | 7,00 | | |
| Lustenau | 7 | Fehlende Angaben im Wettspielbericht <i>Lustenau 3 – Gaißau 1:</i> Spiel Nr.12 Sätze unkomplett eingetragen | | | | 3,00 | 10,00 | |
| | 8 | fehlende Ergebniseingabe – 1. Klasse – Lustenau 2 – Bludenz 2 | | | | 7,00 | | |
| Zumtobel | | Gesetzter Spieler nicht 3 Mal angetreten: Egle K. (1.M./3.Kl.) | | | | 22,00 | 22,00 | |
| Zusammenstellung Ordnungsgebühren 2009/10 | | | | | | | Gesamt | Vorjahr |
| | Report | € | Report | € | Report | € | € | € |
| Herbst | Nr. 1 | 22,00 | Nr. 2 | 230,00 | Nr. 3 | 151,00 | 403,00 | 251,00 |
| Frühjahr | Nr. 4 | | Nr. 5 | | Nr. 6 | | | 746,00 |

VTTV-Herbst-Mannschaftsmeisterschaft 2009 zusammengefasst:

- 75 Mannschaften aus 19 Vereinen, davon zog sich Kennelbach 2 nach der 3. Runde zurück, gaben ihre Nennung ab
- das größte Aufgebot, sowohl bei Mannschaften als auch Spielern, stellten Altach und Lustenau mit je 7 Teams und je 40 Akteure
- 398 Spieler(innen) nahmen an den Herbstspielen teil
- 137 Aktive haben nie gefehlt und sämtliche Spiele bestritten
- 13 Mal sind Mannschaften lt. Spielberichte unkomplett angetreten und 2 Mal liegt ein Nichtantreten vor
- 10 Teams u.zw. Bludenz 1, Gaißau 3, Gisingen 1 und 2, Göfis 1, Hörbranz 1 und 3, Klaus 1, Lustenau 2, Zumtobel 2 fanden immer mit den selben 4 Spielern das Auslangen
- insgesamt blieben 4 Mannschaften u.zw. Frastanz 1, Kennelbach 4, Altach 3 und Dornbirn 2 ungeschlagen, hingegen verloren Zumtobel 2, Lustenau 3 und Götzis 3 sämtliche Spiele
- ein Lob der 5.Mannschaft von Bludenz, die mit einem Durchschnittsalter von 13.8 Jahren die jüngste Mannschaft stellt, gleich dahinter Lauterach 2 mit 14,2 Jahren, wobei sich beide Teams in ihren Klassen ausgezeichnet behaupten
- keinen Erfolg brachten 5 (!) verschiedene Doppelaufstellungen der Altacher Reserve in der Landesliga, die alle Doppelspiele verlor
- den größten Spielerverschleiß hatten die Mannschaften Lustenau 5 und Rankweil 4 mit 11 verschiedenen Akteuren, gefolgt von Altach 4 und Feldkirch 4 mit je 10
- den Herbst-Landesmeistertitel sicherte sich RAIBA Frastanz 1 mit 1 Zähler Vorsprung auf Vorjahresmeister Toyota Hörbranz 1. Die übrigen 6 Klassensieger Bludenz 1, Kennelbach 4, Dornbirn 2, Frastanz 4, Altach 5 und Lauterach 3 verteilen sich auf ebenso viele Vereine

Fortsetzung auf gegenüberliegender Seite

VTTV-Mannschaftsmeisterschaft

Herbst 2009

Ergebnisse 6. - 11. Runde

Landesliga

| 6. Runde | | | 9. Runde | | | Herbst-Abschlusstabelle | | | | | | |
|--------------|--------------|-------|--------------|--------------|-------|--|--------------------------------------|---|---|---|---------|-----------|
| Altach 2 | Hörbranz 1 | 0 : 7 | Feldkirch 1 | Altach 2 | 6 : 4 | Rg | Mannschaft | S | U | N | SV | Pkte |
| Frastanz 1 | Kennelbach 1 | 6 : 1 | Altach 1 | spielfrei | | 1 | Frastanz 1 | 9 | 1 | 0 | 61 : 16 | 19 |
| Lustenau 1 | Klaus 1 | 4 : 6 | Klaus 1 | Hörbranz 2 | 6 : 2 | 2 | Hörbranz | 9 | 0 | 1 | 62 : 12 | 18 |
| Lauterach 1 | Altach 1 | 3 : 6 | Kennelbach 1 | Dornbirn 1 | 6 : 1 | 3 | Lustenau 1 | 7 | 1 | 2 | 56 : 27 | 15 |
| Dornbirn 1 | Feldkirch 1 | 6 : 3 | Hörbranz 1 | Lauterach 1 | 7 : 0 | 4 | Klaus 1 | 7 | 1 | 2 | 49 : 32 | 15 |
| Hörbranz 2 | spielfrei | | Frastanz 1 | Lustenau 1 | 5 : 5 | 5 | Kennelbach 1 | 5 | 1 | 4 | 41 : 36 | 11 |
| 7. Runde | | | 10. Runde | | | 6 | Altach 1 | 4 | 2 | 4 | 44 : 41 | 10 |
| spielfrei | Altach 2 | | Altach 2 | Lustenau 1 | 1 : 6 | 7 | Hörbranz 2 | 5 | 0 | 5 | 38 : 41 | 10 |
| Feldkirch 1 | Hörbranz 2 | 2 : 6 | Lauterach 1 | Frastanz 1 | 0 : 7 | 8 | Dornbirn 1 | 2 | 1 | 7 | 25 : 52 | 5 |
| Altach 1 | Dornbirn 1 | 6 : 2 | Dornbirn 1 | Hörbranz 1 | 0 : 7 | 9 | Lauterach 1 | 0 | 3 | 7 | 23 : 59 | 3 |
| Klaus 1 | Lauterach 1 | 6 : 1 | Hörbranz 2 | Kennelbach 1 | 2 : 6 | 10 | Feldkirch 1 | 1 | 1 | 8 | 22 : 59 | 3 |
| Kennelbach 1 | Lustenau 1 | 3 : 6 | spielfrei | Klaus 1 | | 11 | Altach 2 | 0 | 1 | 9 | 16 : 62 | 1 |
| Hörbranz 1 | Frastanz 1 | 2 : 6 | Feldkirch 1 | Altach 1 | 2 : 6 | 12 | Kennelbach 2 vorzeitig ausgeschieden | | | | | |
| 8. Runde | | | 11. Runde | | | <p>der UTTC Raiba Frastanz freut sich über seinen nicht unbedingt erwarteten Herbst-meistertitel. Vor allem da man nicht wusste, wie sich Fredy Welte, bereits zum 2. Mal am Miniskus operiert, in Szene setzen würde.</p> <p>Nun, es gelang ihm (siehe Einzelrangliste) und beschloss zum Abschluss der Meisterschaft, sich ca 200 Kg Eisen auf das Schienbein zu werfen, vermutlich um im Frühjahr wieder seine "Unverwüstlichkeit" unter Beweis stellen zu können.</p> <p>Wir wünschen ihm auf diesem Weg baldige Genesung.</p> <p>Der Kampf um den Landesmeistertitel verspricht auf jeden Fall Spannung pur, da sich auch der UTTC Toyota Hörbranz noch berechnete Hoffnung auf die Titelverteidigung macht.</p> <p>Möglicherweise spekulieren auch die Teams aus Lustenau und Klaus, bei der Titelvergabe ebenfalls noch ein Wörtchen mitreden zu können. Allerdings dürfen dabei auch die dahinterliegenden Teams aus Kennelbach und Altach keinesfalls unterschätzt werden.</p> <p>Siegerfoto v.l.: Peter Gut, Hans-Peter Ess, Oliver Gutkauf und Fredy Welte.</p> | | | | | | |
| Altach 2 | Frastanz 1 | 1 : 6 | Altach 1 | Altach 2 | 7 : 0 | | | | | | | |
| Lustenau 1 | Hörbranz 1 | 4 : 6 | Klaus 1 | Feldkirch 1 | 6 : 2 | | | | | | | |
| Lauterach 1 | Kennelbach 1 | 2 : 6 | Kennelbach 1 | spielfrei | | | | | | | | |
| Dornbirn 1 | Klaus 1 | 1 : 6 | Hörbranz 1 | Hörbranz 2 | 7 : 0 | | | | | | | |
| Hörbranz 2 | Altach 1 | 6 : 4 | Frastanz 1 | Dornbirn 1 | 7 : 0 | | | | | | | |
| spielfrei | Feldkirch 1 | | Lustenau 1 | Lauterach 1 | : | | | | | | | |



Frühjahrs-Rückrunde (gespielt mit Hin- und Rückrunde) - siehe auch die Auslosung

| Oberes Play Off | |  | Unteres Play Off | |
|-----------------|---------------|---|------------------|---------------|
| 1. Frastanz 1 | 6 Bonuspunkte | | 1. Hörbranz 2 | 6 Bonuspunkte |
| 2. Hörbranz 1 | 5 Bonuspunkte | 2. Dornbirn 1 | 5 Bonuspunkte | |
| 3. Lustenau 1 | 4 Bonuspunkte | 3. Lauterach 1 | 4 Bonuspunkte | |
| 4. Klaus 1 | 3 Bonuspunkte | 4. Feldkirch 1 | 3 Bonuspunkte | |
| 5. Kennelbach 1 | 2 Bonuspunkte | 5. Altach 2 | 2 Bonuspunkte | |
| 6. Altach 1 | 1 Bonuspunkt | 6. spielfrei | | |

Die Herbstmeister auf einen Blick

| Klasse | Verein | Aktive (in alphabetischer Reihenfolge) |
|------------|------------------------------|---|
| Landesliga | UTTC Raiba Frastanz 1 | H.P. Ess, P. Gut, O. Gutkauf, F. Welte |
| 1. Klasse | TTC Sparkasse Bludenz 1 | R. Fischer, M. Küng, A. Maletic, M. Witting |
| 2. Klasse | UTTC Raiffeisen Kennelbach 4 | D. Gugganig, B. Potomak, K. und J. Schönberger |
| 3. Klasse | UTTC Dornbirn 2 | Th. Mazzurana, W. Ölz, I. Slezynski, M. Zgaga |
| 4. Klasse | UTTC Raiba Frastanz 4 | R. Ganahl, K. Morscher, A. Tiefenthaler, H. Entner |
| 5. Klasse | UTTC Ender Klima Altach 5 | S. Kadisch, L. Kremmel, B. Praprotnik, N. Schnetzer |
| 6. Klasse | UTTC Lauterach 3 | f. Akyildiz, T. Forster, I. Reinprecht, H. Schwärzler |

Der VTTV gratuliert

Landesliga - Auslosung - Frühjahr 2010

| Oberes Play Off | | Unteres Play Off | | Oberes Play Off | | Unteres Play Off | |
|---|--------------|------------------------------|-------------|------------------|--------------|---|-------------|
| Hinrunde | | | | Rückrunde | | | |
| 1. Runde | | Mo 1.2. - Sa 6.2. | | 6. Runde | | Mo 15.3. - Sa 20.3. (Fr 19.3. schulfrei) | |
| Kennelbach 1 | Klaus 1 | Hörbranz 2 | spielfrei | Klaus 1 | Kennelbach 1 | spielfrei | Hörbranz 2 |
| Frastanz 1 | Altach 1 | Altach 2 | Dornbirn 1 | Altach 1 | Frastanz 1 | Dornbirn 1 | Altach 2 |
| Lustenau 1 | Hörbranz 1 | Lauterach 1 | Feldkirch 1 | Hörbranz 1 | Lustenau 1 | Feldkirch 1 | Lauterach 1 |
| von Mo 8. bis Sa 13. Feb. kein Spielbetrieb (Schulferien) | | | | | | | |
| 2. Runde | | Mo 15.2. - Sa 20.2. | | 7. Runde | | Mo 21.3. - Sa 27.3. | |
| Klaus 1 | Hörbranz 1 | spielfrei | Feldkirch 1 | Hörbranz 1 | Klaus 1 | Feldkirch 1 | spielfrei |
| Altach 1 | Lustenau 1 | Dornbirn 1 | Lauterach 1 | Lustenau 1 | Altach 1 | Lauterach 1 | Dornbirn 1 |
| Kennelbach 1 | Frastanz 1 | Hörbranz 2 | Altach 2 | Frastanz 1 | Kennelbach 1 | Altach 2 | Hörbranz 2 |
| Osterferien von Mo 29. März bis Mo 5. April | | | | | | | |
| 3. Runde | | Mo 22.2. bis Sa 27.2. | | 8. Runde | | Di 6.4. - Sa 10.4. | |
| Frastanz 1 | Klaus 1 | Altach 2 | spielfrei | Klaus 1 | Frastanz 1 | spielfrei | Altach 2 |
| Lustenau 1 | Kennelbach 1 | Lauterach 1 | Hörbranz 2 | Kennelbach 1 | Lustenau 1 | Hörbranz 2 | Lauterach 1 |
| Hörbranz 1 | Altach 1 | Feldkirch 1 | Dornbirn 1 | Altach 1 | Hörbranz 1 | Dornbirn 1 | Feldkirch 1 |
| 4. Runde | | Mo 1.3. - Sa 6.3. | | 9. Runde | | Mo 12.4. - Sa 17.4. | |
| Klaus 1 | Altach 1 | spielfrei | Dornbirn 1 | Altach 1 | Klaus 1 | Dornbirn 1 | spielfrei |
| Kennelbach 1 | Hörbranz 1 | Hörbranz 2 | Feldkirch 1 | Hörbranz 1 | Kennelbach 1 | Feldkirch 1 | Hörbranz 2 |
| Frastanz 1 | Lustenau 1 | Altach 2 | Lauterach 1 | Lustenau 1 | Frastanz 1 | Lauterach 1 | Altach 2 |
| 5. Runde | | Mo 8.3. - Sa 13.3. | | 10. Runde | | Mo 19.4. - Sa 24.4. | |
| Lustenau 1 | Klaus 1 | Lauterach 1 | spielfrei | Klaus 1 | Lustenau 1 | spielfrei | Lauterach 1 |
| Hörbranz 1 | Frastanz 1 | Feldkirch 1 | Altach 2 | Frastanz 1 | Hörbranz 1 | Altach 2 | Feldkirch 1 |
| Altach 1 | Kennelbach 1 | Dornbirn 1 | Hörbranz 2 | Kennelbach 1 | Altach 1 | Dornbirn 1 | Hörbranz 2 |

Hinweis: wegen Platztausches im Herstdurchgang trägt Dornbirn 1 gegen Hörbranz 2 beide Begegnungen zu Hause aus

Da die Play-Off - Runden bereits in der Ergebniseingabe vorhanden sind, können bereits jetzt alle erforderlichen Eintragungen vorgenommen werden (Datum, Spielerzuordnungen)



müller wohnbau

Leben ist Energie. Energie ist Leben.

Weniger ist mehr. Vor allem dann, wenn es um den Energieverbrauch geht. In einem Passivhaus von Müller wird Energie sparen zum Kinderspiel. Sie genießen beste Wohnqualität bei minimalem Energieverbrauch. Das schont die Umwelt und Ihre Finanzen. Wir sind Pioniere auf diesem Gebiet und bauen die modernsten Passiv-Wohnanlagen im Ländle. Nutzen Sie unsere Erfahrung und unser Know-how um wertvolle Energie und Kosten zu sparen.

www.muellerwohnbau.at

MUL437_Inserat_HeimatFK_208x135_P.indd 1
07.05.09 10:23

3. ÖTTV - Nachwuchs - Superliga am 23. / 24. Jänner 2010 in NÖ

fix qualifiziert

Lukas Mittringer, Daniel Primus (beide Kennelbach), Nicole Riedmann (Lustenau u. Lea Frank (Lindau)

Einsteiger

bitte mittels bereits zugesandten Nennformular so rasch wie möglich melden

VTTV-Mannschaftsmeisterschaft Herbst 2009

Ergebnisse 6. - 9. Runde

1. Klasse

| 6. Runde | | | 8. Runde | | | Herbst-Abschlusstabelle | | | | | | |
|--------------|--------------|--------|--------------|--------------|--------|-------------------------|---------------------|---|---|---|---------|-----------|
| Bludenz 1 | Göfis 1 | 8 : 4 | Bludenz 1 | Bregenz 1 | 8 : 2 | Rg | Mannschaft | S | U | N | SV | Pkte |
| Bregenz 1 | Hörbranz 3 | 3 : 8 | Kennelbach 3 | Göfis 1 | 8 : 6 | 1 | Bludenz 1 | 7 | 1 | 1 | 73 : 28 | 15 |
| Kennelbach 3 | Hard 1 | 3 : 8 | Klaus 2 | Hörbranz 3 | 7 : 7 | 2 | Hard 1 | 7 | 0 | 2 | 65 : 37 | 14 |
| Klaus 2 | Bludenz 2 | 4 : 8 | Frastanz 2 | Hard 1 | 8 : 5 | 3 | Hörbranz 3 | 4 | 3 | 2 | 63 : 50 | 11 |
| Frastanz 2 | Lustenau 2 | 10 : 0 | Lustenau 2 | Bludenz 2 | 3 : 8 | 4 | Frastanz 2 | 5 | 1 | 3 | 56 : 46 | 11 |
| 7. Runde | | | 9. Runde | | | 5 | Göfis 1 | 4 | 1 | 4 | 59 : 55 | 9 |
| Lustenau 2 | Bludenz 1 | 1 : 9 | Bludenz 2 | Bludenz 1 | 0 : 10 | 6 | Kennelbach 3 | 4 | 1 | 4 | 49 : 61 | 9 |
| Bludenz 2 | Frastanz 2 | 3 : 8 | Hard 1 | Lustenau 2 | 8 : 4 | 7 | Bludenz 2 | 3 | 1 | 5 | 43 : 61 | 7 |
| Hard 1 | Klaus 2 | 8 : 4 | Hörbranz 3 | Frastanz 2 | 8 : 5 | 8 | Bregenz 1 | 2 | 2 | 5 | 49 : 60 | 6 |
| Hörbranz 3 | Kennelbach 3 | 10 : 0 | Göfis 1 | Klaus 2 | 8 : 3 | 9 | Lustenau 2 | 3 | 0 | 6 | 41 : 64 | 6 |
| Göfis 1 | Bregenz 1 | 8 : 6 | Bregenz 1 | Kennelbach 3 | 7 : 7 | 10 | Klaus 2 | 0 | 2 | 7 | 35 : 71 | 2 |



Herbstmeister TTC Sparkasse Bludenz 1 (Foto v. I. Fischer, Witting, Küng und "Oldboy" Maletic) Ist auf dem besten Weg zum Wiederaufstieg.

Abzuwarten bleibt, wer Bludenz in die Landesliga begleitet. Der ATSV Hard und Raiba Frastanz 2 (Toyota Hörbranz 3 nicht aufstiegsberechtigt) haben dazu die besten Voraussetzungen.

Das Mittelfeld reicht bis zum 9. Rang, lediglich Klaus 2 dürfte es schwer haben, den Klassenerhalt doch noch zu schaffen.

Noch eine Feststellung zum Aufstieg:

Sollte es wider Erwarten nur einen Aufsteiger in die Landesliga geben, würde es statt der wie in TT-Report-Nr. 2 angekündigten 3 Aufsteiger in den unteren Klassen doch nur 2 geben.

2. Klasse

| 6. Runde | | | 8. Runde | | | Herbst-Abschlusstabelle | | | | | | |
|--------------|--------------|-------|--------------|--------------|--------|-------------------------|---------------------|---|---|---|---------|-----------|
| Gisingen 1 | Lustenau 3 | 8 : 6 | Gisingen 1 | Gaißau 1 | 10 : 0 | Rg | Mannschaft | S | U | N | SV | Pkte |
| Gaißau 1 | Götzis 1 | 5 : 8 | Feldkirch 2 | Lustenau 3 | 6 : 8 | 1 | Kennelbach 4 | 7 | 2 | 0 | 73 : 26 | 16 |
| Feldkirch 2 | Kennelbach 4 | 2 : 8 | Rankweil 1 | Götzis 1 | 1 : 9 | 2 | Altach 3 | 7 | 2 | 0 | 73 : 31 | 16 |
| Rankweil 1 | Bludenz 3 | 8 : 6 | Altach 3 | Kennelbach 4 | 7 : 7 | 3 | Götzis 1 | 7 | 1 | 1 | 67 : 37 | 15 |
| Altach 3 | Lochau 1 | 9 : 1 | Lochau 1 | Bludenz 3 | 8 : 3 | 4 | Lustenau 3 | 5 | 0 | 4 | 53 : 48 | 10 |
| 7. Runde | | | 9. Runde | | | 5 | Lochau 1 | 4 | 1 | 4 | 51 : 53 | 9 |
| Lochau 1 | Gisingen 1 | 7 : 7 | Bludenz 3 | Gisingen 1 | 5 : 8 | 6 | Gisingen 1 | 3 | 2 | 4 | 56 : 57 | 8 |
| Bludenz 3 | Altach 3 | 7 : 7 | Kennelbach 4 | Lochau 1 | 8 : 3 | 7 | Feldkirch 2 | 4 | 0 | 5 | 53 : 59 | 8 |
| Kennelbach 4 | Rankweil 1 | 9 : 1 | Götzis 1 | Altach 3 | 2 : 8 | 8 | Gaißau 1 | 2 | 0 | 7 | 37 : 64 | 4 |
| Götzis 1 | Feldkirch 2 | 8 : 3 | Lustenau 3 | Rankweil 1 | 9 : 1 | 9 | Rankweil 1 | 1 | 1 | 7 | 30 : 73 | 3 |
| Lustenau 3 | Gaißau 1 | 8 : 4 | Gaißau 1 | Feldkirch 2 | 6 : 8 | 10 | Bludenz 3 | 0 | 1 | 8 | 29 : 74 | 1 |

Für das Frühjahr kann man einen spannenden Dreikampf um den Meistertitel erwarten.
Im Mittelfeld (Rg. 4 - 7) ist Ähnliches zu erwarten und auch der Kampf um (gegen) die 2 Abstiegsplätze wird wie an der Spitze von 3 Mannschaften ausgefochten, wobei die Bludenzer vermutlich die schlechteren Karten besitzen.

Trainingslager in Hluk

1. bis 5. Jänner 2010

Teilnehmer Lukas Mittringer (Ke), David Lissy (Hö), Lukas Schlierenzauer (Lu)

"eskortiert" werden sie vom Verbandstrainer Dietmar Müller

3. Nachwuchsligaturnier am 16. / 17. Jänner 2010 in Hörbranz

es wird darauf hingewiesen, dass U18 - Aktive bei den Einsteigern nicht startberechtigt sind

Das Nennformular wird den Vereinen rechtzeitig zugesandt

Wie gerade noch kurz vor Drucklegung bekannt geworden, startet Sarah Kainz beim A -Turnier am 9. / 10. Jänner 2010 in Kufstein

Wir wünschen ihr viel Erfolg

Werner Schlager hat am 14. Dezember 2009 im Rahmen einer Pressekonferenz im Haus des Sports den internationalen Trainerstab der "Werner Schlager Academy" vorgestellt. Dabei gab es eine doppelte Transfersensation: Bundestrainer Richard Prause und Düsseldorfs Meister-Coach Dirk Wagner wechseln ab Sommer 2010 zur "Werner Schlager Academy" nach Wien-Schwechat.

VTTV-Mannschaftsmeisterschaft Herbst 2009

Ergebnisse 6. - 9. Runde

3. Klasse

| 6. Runde | | | 8. Runde | | | Herbst-Abschlusstabelle | | | | | | |
|-------------|-------------|-------|-------------|-------------|--------|-------------------------|--------------------|---|---|---|---------|-----------|
| Zumtobel 1 | Dornbirn 2 | 7 : 7 | Zumtobel 1 | Feldkirch 3 | 8 : 2 | Rg | Mannschaft | S | U | N | SV | Pkte |
| Feldkirch 3 | Bregenz 2 | 8 : 4 | Gaißau 2 | Dornbirn 2 | 4 : 8 | 1 | Dornbirn 2 | 8 | 1 | 0 | 73 : 27 | 17 |
| Gaißau 2 | Frastanz 3 | 4 : 8 | Bludenz 4 | Bregenz 2 | 6 : 8 | 2 | Hörbranz 4 | 7 | 0 | 2 | 62 : 43 | 14 |
| Bludenz 4 | Zumtobel 2 | 8 : 4 | Hörbranz 4 | Frastanz 3 | 8 : 6 | 3 | Frastanz 3 | 6 | 1 | 2 | 67 : 40 | 13 |
| Hörbranz 4 | Lustenau 4 | 9 : 1 | Zumtobel 2 | Lustenau 4 | 1 : 9 | 4 | Zumtobel 1 | 4 | 3 | 2 | 64 : 44 | 11 |
| 7. Runde | | | 9. Runde | | | 5 | Feldkirch 3 | 5 | 0 | 4 | 51 : 54 | 10 |
| Lustenau 4 | Zumtobel 1 | 1 : 9 | Zumtobel 2 | Zumtobel 1 | 0 : 10 | 6 | Lustenau 4 | 3 | 1 | 5 | 46 : 59 | 7 |
| Zumtobel 2 | Hörbranz 4 | 6 : 8 | Frastanz 3 | Lustenau 4 | 8 : 5 | 7 | Bregenz 2 | 3 | 1 | 5 | 44 : 62 | 7 |
| Frastanz 3 | Bludenz 4 | 8 : 4 | Bregenz 2 | Hörbranz 4 | 1 : 9 | 8 | Bludenz 4 | 3 | 0 | 6 | 49 : 62 | 6 |
| Bregenz 2 | Gaißau 2 | 8 : 4 | Dornbirn 2 | Bludenz 4 | 9 : 1 | 9 | Gaißau 2 | 2 | 1 | 6 | 48 : 66 | 5 |
| Dornbirn 2 | Feldkirch 3 | 8 : 3 | Feldkirch 3 | Gaißau 2 | 8 : 6 | 10 | Zumtobel 2 | 0 | 0 | 9 | 28 : 75 | 0 |



Herbstmeister Dornbirn 2 peilt nicht nur den Aufstieg an sondern will im Frühjahr auch seinen Rang verteidigen.

Allerdings werden die Hörbranzler alles daransetzen ebenfalls den Titel zu erringen und auch die Dritte aus Frastanz sowie Zumtobel 1 werden versuchen, ihre Ausgangssituation zu verbessern. Feldkirch ist ebenfalls noch nicht aus dem Rennen.

die Dornbirner v.l.; I. Sleszynski,
Th. Mazzurana, M. Zgaga, W. Ölz

Auch der Kampf um den 2. Abstiegsplatz (Zumtobel 2 dürfte bereits "resigniert" haben) verspricht noch einige Spannung.

4. Klasse

| 6. Runde | | | 8. Runde | | | Herbst-Abschlusstabelle | | | | | | |
|-------------|-------------|--------|-------------|-------------|-------|-------------------------|--------------------|---|---|---|---------|-----------|
| Lauterach 2 | Altach 4 | 7 : 7 | Lauterach 2 | Lochau 2 | 8 : 2 | Rg | Mannschaft | S | U | N | SV | Pkte |
| Lochau 2 | Klaus 3 | 1 : 9 | Lustenau 5 | Altach 4 | 2 : 8 | 1 | Frastanz 4 | 7 | 1 | 1 | 72 : 32 | 15 |
| Lustenau 5 | Gisingen 2 | 2 : 8 | Göfis 2 | Klaus 3 | 6 : 8 | 2 | Lauterach 2 | 7 | 1 | 1 | 70 : 33 | 15 |
| Göfis 2 | Frastanz 4 | 1 : 9 | Bregenz 3 | Gisingen 2 | 7 : 7 | 3 | Klaus 3 | 6 | 1 | 2 | 67 : 40 | 13 |
| Bregenz 3 | Rankweil 2 | 3 : 8 | Rankweil 2 | Frastanz 4 | 8 : 5 | 4 | Altach 4 | 6 | 1 | 2 | 62 : 46 | 13 |
| 7. Runde | | | 9. Runde | | | 5 | Rankweil 2 | 6 | 0 | 3 | 60 : 40 | 12 |
| Rankweil 2 | Lauterach 2 | 4 : 8 | Frastanz 4 | Lauterach 2 | 8 : 5 | 6 | Göfis 2 | 4 | 0 | 5 | 53 : 54 | 8 |
| Frastanz 4 | Bregenz 3 | 8 : 5 | Gisingen 2 | Rankweil 2 | 2 : 8 | 7 | Bregenz 3 | 3 | 1 | 5 | 46 : 58 | 7 |
| Gisingen 2 | Göfis 2 | 4 : 8 | Klaus 3 | Bregenz 3 | 9 : 1 | 8 | Gisingen 2 | 2 | 1 | 6 | 40 : 64 | 5 |
| Klaus 3 | Lustenau 5 | 10 : 0 | Altach 4 | Göfis 2 | 8 : 5 | 9 | Lochau 2 | 1 | 0 | 8 | 34 : 68 | 2 |
| Altach 4 | Lochau 2 | 8 : 6 | Lochau 2 | Lustenau 5 | 8 : 2 | 10 | Lustenau 5 | 0 | 0 | 9 | 12 : 81 | 0 |

Anm.: Das Spiel der 6. Runde Göfis 2 - Frastanz 4 wurde nach Abbruch durch Göfis beim Stand von 1:0 und erfolgtem Frastanzer Protest vom Rechts- und Disziplinarausschuss mit dem Ergebnis von 9:1 für Frastanz beglaubigt.

Durch ihren Sieg in der letzten Runde gegen den 1. Mitkonkurrenten um den Titel Lauterach 2 eroberten die Frastanzer noch den Herbstmeistertitel. Im Kampf um die Aufstiegsplätze sind allerdings auch die Teams aus Klaus, Altach und Rankweil noch nicht aus dem Rennen.

Schwer fallen wird es Lochau 2 und Lustenau 5, doch noch von den Abstiegsplätzen weg zu kommen.

Auszug aus dem ÖTTV - Regulativ

§ 14 Abbruch, Unterbrechung

(2) Wird ein Wettspiel abgebrochen, ist dem Spielformular ein Bericht über die Geschehnisse anzuschließen. Bei schuldhaftem Abbruch verliert die schuldtragende Mannschaft alle noch ausstehenden Spiele kampfflos

Ein Unentschieden ist in einem solchen Fall möglich, wenn z.B. die schuld tragende Mannschaft 8:5 führte. Ein schuldhafter Spielabbruch liegt z.B. vor, wenn das Spiel wegen Bedrohung oder Beleidigung unterbrochen wurde, wenn er absichtlich herbeigeführt wurde (z.B. mutwillige Beschädigung des Tisches, zu verantwortende Stromstörung, fehlende Bälle etc.) oder in den Fällen des §15 Abs. 2. Ob der Abbruch tatsächlich aus schuldhaftem Verhalten erfolgte, entscheidet in erster Instanz der zuständige Unterausschuss des LTTV.

Gott sei Dank gibt es in unserer Sportart selten bis gar nicht Vorfälle von groben Verstößen oder gar Tätlichkeiten.

Sollte es aber doch vorkommen, dann vielleicht doch

... den Gegner nicht gleich heimzuschicken oder abzutreten, auf jeden Fall aber unter Angabe der Gründe (auch Zeitpunkt des Vorfalles) einen Protest auf dem Spielbericht vermerken und weiterspielen in der Hoffnung, dass es keinen zweiten vergleichbaren Vorfall gibt..



VTTV-Mannschaftsmeisterschaft
Herbst 2009 Ergebnisse 6. - 11. Runde
5. Klasse

| 6. Runde | | | 9. Runde | | | Herbst-Abschlusstabelle | | | | | | |
|--------------|--------------|-------|--------------|--------------|--------|--|---------------------|---|---|---|---------|-----------|
| Lustenau 6 | Rankweil 3 | 4 : 8 | Gaißau 3 | Lustenau 6 | 7 : 7 | Rg | Mannschaft | S | U | N | SV | Pkte |
| Göfis 3 | Kennelbach 5 | 8 : 2 | Lochau 3 | Feldkirch 4 | 8 : 6 | 1 | Altach 5 | 9 | 1 | 1 | 84 : 52 | 19 |
| Klaus 4 | Götzis 2 | 8 : 4 | Götzis 2 | Rankweil 4 | 8 : 4 | 2 | Kennelbach 5 | 8 | 1 | 2 | 76 : 61 | 17 |
| Altach 5 | Lochau 3 | 8 : 4 | Kennelbach 5 | Gisingen 3 | 8 : 2 | 3 | Götzis 2 | 6 | 1 | 4 | 72 : 61 | 13 |
| Gisingen 3 | Gaißau 3 | 8 : 4 | Rankweil 3 | Altach 5 | 4 : 8 | 4 | Rankweil 3 | 6 | 0 | 5 | 80 : 55 | 12 |
| Rankweil 4 | Feldkirch 4 | 1 : 9 | Göfis 3 | Klaus 4 | 6 : 8 | 5 | Lustenau 5 | 5 | 2 | 4 | 72 : 64 | 12 |
| 7. Runde | | | 10. Runde | | | 6 | Klaus 4 | 6 | 0 | 5 | 71 : 66 | 12 |
| Feldkirch 4 | Lustenau 6 | 2 : 8 | Lustenau 6 | Klaus 4 | 8 : 3 | 7 | Lochau 3 | 5 | 2 | 4 | 71 : 70 | 12 |
| Gaißau 3 | Rankweil 4 | 8 : 3 | Altach 5 | Göfis 3 | 8 : 3 | 8 | Feldkirch 4 | 5 | 1 | 5 | 70 : 66 | 11 |
| Lochau 3 | Gisingen 3 | 9 : 1 | Gisingen 3 | Rankweil 3 | 1 : 9 | 9 | Göfis 3 | 4 | 1 | 6 | 63 : 72 | 9 |
| Götzis 2 | Altach 5 | 4 : 8 | Rankweil 4 | Kennelbach 5 | 3 : 8 | 10 | Gaißau 3 | 3 | 2 | 6 | 59 : 72 | 8 |
| Kennelbach 5 | Klaus 4 | 8 : 6 | Feldkirch 4 | Götzis 2 | 8 : 3 | 11 | Gisingen 3 | 2 | 1 | 8 | 48 : 82 | 5 |
| Rankweil 3 | Göfis 3 | 8 : 5 | Gaißau 3 | Lochau 3 | 7 : 7 | 12 | Rankweil 4 | 0 | 2 | 9 | 44 : 89 | 2 |
| 8. Runde | | | 11. Runde | | | Die "Fünften" aus Altach und Kennelbach werden, so wie es aussieht, den Titel unter sich dahinter gleich 6 Mannschaften, die sich auf den 3. Rang, der voraussichtlich den Aufstieg bedeuten würde (siehe dazu Bericht 1. Kl), konzentrieren werden. Göfis und Gaißau vermutlich zumindest ohne Abstiegsorgen. | | | | | | |
| Lustenau 6 | Göfis 3 | 8 : 4 | Lochau 3 | Lustenau 6 | 8 : 6 | | | | | | | |
| Klaus 4 | Rankweil 3 | 8 : 6 | Götzis 2 | Gaißau 3 | 9 : 1 | | | | | | | |
| Altach 5 | Kennelbach 5 | 7 : 7 | Kennelbach 5 | Feldkirch 4 | 8 : 5 | | | | | | | |
| Gisingen 3 | Götzis 2 | 2 : 8 | Rankweil 3 | Rankweil 4 | 10 : 0 | | | | | | | |
| Rankweil 4 | Lochau 3 | 6 : 8 | Göfis 3 | Gisingen 3 | 8 : 3 | | | | | | | |
| Feldkirch 4 | Gaißau 3 | 8 : 4 | Klaus 4 | Altach 5 | 4 : 8 | | | | | | | |

SCHARFELEKTROTECHNIK
 Innovation in Strom

Schützen Sie Ihr Haus vor Einbrechern!

Am besten mit einer Alarmanlagen von Scharf Elektrotechnik schon ab **€ 320,-**

Wir beraten Sie gerne.

- ☐ Elektrotechnik und -installationen
- ☐ Unterhaltungselektronik
- ☐ Telekommunikation
- ☐ Haushaltsgeräte
- ☐ Geräteservice
- ☐ SAT-Anlagenbau
- ☐ und vieles mehr

Info- Hotline
05576/72090
www.innovation-in-strom.at

Scharf Elektrotechnik GmbH II Schweizerstraße 17, A-6844 Altach
 Tel: +43 (0)5576 / 72090, Fax: +43 (0)5576 / 72090-20 scharf.elektrotechnik@vol.at

WWW.INNOVATION-IN-STROM.AT



Die Redaktion bedauert

Schade, dass von 7 Herbstmeistern nur 3 Mannschaftsfotos die Redaktion erreicht haben. Im Zeitalter der digitalen Fotografie wäre sicher mehr machbar gewesen.

Vielleicht hätten sich auch die Ranglistenerten über eine Veröffentlichung ihres "Konterfeis" gefreut?

VTTV-Mannschaftsmeisterschaft

Herbst 2009 Ergebnisse 6. - 11. Runde

6. Klasse

| 6. Runde | | | 9. Runde | | | Herbst-Abschlusstabelle | | | | | | |
|-------------|-------------|--------|-------------|-------------|--------|--|--------------------|---|---|----|---------|-----------|
| Altach 6 | Lauterach 3 | 6 : 8 | Hörbranz 5 | Altach 6 | 8 : 3 | Rg | Mannschaft | S | U | N | SV | Pkte |
| Bludenz 5 | Gaißau 4 | 10 : 0 | Altach 7 | Frastanz 5 | 7 : 7 | 1 | Lauterach 3 | 9 | 1 | 1 | 88 : 45 | 19 |
| Feldkirch 5 | Götzis 3 | 8 : 3 | Götzis 3 | Lustenau 7 | 3 : 8 | 2 | Altach 6 | 9 | 0 | 2 | 90 : 30 | 18 |
| Bregenz 4 | Altach 7 | 7 : 7 | Gaißau 4 | Klaus 5 | 9 : 1 | 3 | Hörbranz 5 | 8 | 2 | 1 | 90 : 37 | 18 |
| Klaus 5 | Hörbranz 5 | 1 : 9 | Lauterach 3 | Bregenz 4 | 8 : 5 | 4 | Bludenz 5 | 8 | 0 | 3 | 87 : 38 | 16 |
| Lustenau 7 | Frastanz 5 | 3 : 8 | Bludenz 5 | Feldkirch 5 | 10 : 0 | 5 | Bregenz 4 | 6 | 1 | 4 | 69 : 53 | 13 |
| 7. Runde | | | 10. Runde | | | 6 | Altach 7 | 5 | 2 | 4 | 65 : 68 | 12 |
| Frastanz 5 | Altach 6 | 5 : 8 | Altach 6 | Feldkirch 5 | 10 : 0 | 7 | Frastanz 5 | 5 | 1 | 5 | 67 : 65 | 11 |
| Hörbranz 5 | Lustenau 7 | 10 : 0 | Bregenz 4 | Bludenz 5 | 3 : 8 | 8 | Gaißau 4 | 5 | 1 | 5 | 59 : 68 | 11 |
| Altach 7 | Klaus 5 | 8 : 3 | Klaus 5 | Lauterach 3 | 0 : 10 | 9 | Klaus 5 | 3 | 1 | 7 | 42 : 79 | 7 |
| Götzis 3 | Bregenz 4 | 4 : 8 | Lustenau 7 | Gaißau 4 | 4 : 8 | 10 | Lustenau 7 | 2 | 0 | 9 | 33 : 86 | 4 |
| Gaißau 4 | Feldkirch 5 | 8 : 4 | Frastanz 5 | Götzis 3 | 9 : 1 | 11 | Feldkirch 5 | 1 | 1 | 9 | 38 : 87 | 3 |
| Lauterach 3 | Bludenz 5 | 8 : 6 | Hörbranz 5 | Altach 7 | 6 : 8 | 12 | Götzis 3 | 0 | 0 | 11 | 22 : 94 | 0 |
| 8. Runde | | | 11. Runde | | | Lauterach 3 ist auf dem besten Weg zum Wiederaufstieg. Leicht wird es allerdings nicht, da die 3 dahinterliegenden Teams aus Altach, Hörbranz und Bludenz vermutlich die gleichen Ambitionen haben. Das Mittelfeld scheint ebenfalls bezogen und Absteiger gibt es ja keinen. | | | | | | |
| Altach 6 | Bludenz 5 | 8 : 4 | Altach 7 | Altach 6 | 0 : 10 | | | | | | | |
| Feldkirch 5 | Lauterach 3 | 1 : 9 | Götzis 3 | Hörbranz 5 | 0 : 10 | | | | | | | |
| Bregenz 4 | Gaißau 4 | 9 : 1 | Gaißau 4 | Frastanz 5 | 5 : 8 | | | | | | | |
| Klaus 5 | Götzis 3 | 8 : 4 | Lauterach 3 | Lustenau 7 | 8 : 2 | | | | | | | |
| Altach 7 | Lustenau 7 | 8 : 4 | Bludenz 5 | Klaus 5 | 8 : 2 | | | | | | | |
| Frastanz 5 | Hörbranz 5 | 1 : 9 | Feldkirch 5 | Bregenz 4 | 4 : 8 | | | | | | | |

SPENGLEREI MATHIS, EINFACH GENIAL!

Wir sind sehr stolz auf unseren Familienbetrieb. Seit mehr als 45 Jahren sind wir im In- und Ausland bekannt. Unser Erfolg liegt in der persönliche Beratung, kundenorientierte Lösungen, fachliche Ausführung. Die laufende Betreuung in den Bereichen Bauspenglerei, Flachdach, Steildach, Fassaden, Verglasung, Solar, Industrie und Sanierung werden von unseren Kunden sehr geschätzt.

BEI UNS SEHEN VIELE
PROBLEME GLEICH BESSER AUS.



SPENGLEREI MATHIS GmbH & Co KG
Spenglerei & Flachbedachungen
Alteichweg 19, A-6844 Altach, T. +43(0)5576.72642

office@spenglereimathis.at, www.spenglereimathis.at



Alternative Trainingsmöglichkeit, falls über die Feiertage die Halle nicht zur Verfügung steht

P.S.; ist auch bei Vereisung möglich

Einzelranglisten

LANDESLIGA

| | | | | | |
|----|-------------|----------------|------|----|---------|
| 1 | Kainz | Sarah | Lu1 | 9 | 21 : 2 |
| 2 | Bozic | Stefan | Hö1 | 9 | 17 : 2 |
| 3 | Jäger | Markus | Ke1 | 10 | 20 : 4 |
| 4 | Welte | Fredy | Fr1 | 7 | 14 : 2 |
| 5 | Strauss | Daniela | Hö1 | 9 | 15 : 4 |
| 6 | Wautsche | Matthias | Hö1 | 9 | 14 : 4 |
| 7 | Ess | Hans-Peter | Fr1 | 7 | 12 : 3 |
| 8 | Ellensohn | Hartwig | Kl1 | 10 | 16 : 7 |
| 9 | Schermer | Rajko | Hö2 | 9 | 16 : 7 |
| 10 | Zacharia | Philippe | Kl1 | 10 | 16 : 8 |
| 11 | Gutkauf | Oliver | Fr1 | 7 | 11 : 4 |
| 12 | Hagen | Dieter | Lu1 | 10 | 15 : 8 |
| 13 | Gut | Peter | Fr1 | 8 | 11 : 6 |
| 14 | Da Cunha | Marques Carlos | Al1 | 9 | 14 : 9 |
| 15 | Weiskopf | Dieter | Ke1 | 8 | 10 : 7 |
| 16 | Adlboller | Andreas | Al1 | 7 | 11 : 8 |
| 17 | Vogel | Bernd | Lu1 | 10 | 12 : 13 |
| 18 | Zacharia | Issa | Kl1 | 10 | 11 : 13 |
| 19 | Lang | Egon | Al2 | 6 | 8 : 6 |
| 20 | Schwärzler | Daniel | Lau1 | 10 | 10 : 13 |
| 21 | Rupflin | Stefan | Hö2 | 5 | 6 : 5 |
| 22 | Harrasser | Richard | Do1 | 6 | 6 : 7 |
| 23 | Treiber | Hartwig | Hö2 | 8 | 7 : 11 |
| 24 | Hämmerle | Matthias | Do1 | 10 | 8 : 16 |
| 25 | Schuf | Wolfgang | Fe1 | 10 | 7 : 16 |
| 26 | Jochum | Werner | Do1 | 9 | 6 : 14 |
| 27 | Summer | Pia | Lau1 | 5 | 6 : 8 |
| 28 | Amann | Günter | Fe1 | 10 | 6 : 17 |
| 29 | Schallegger | Thomas | Fe1 | 9 | 6 : 16 |
| 30 | Rist | Marvin | Ke1 | 10 | 5 : 16 |
| 31 | Diez | Oliver | Hö2 | 5 | 4 : 7 |
| 32 | Peter | Stefan | Lau1 | 10 | 4 : 20 |
| 33 | Opriessnig | Frank | Al1 | 9 | 3 : 19 |
| 34 | Sugg | Stefan | Do1 | 5 | 2 : 8 |
| 35 | Mair | Clemens | Al2 | 9 | 2 : 18 |

1. Klasse

| | | | | | |
|----|----------------|-----------|------|---|---------|
| 1 | Hartmann | Rainer | Fr2 | 6 | 14 : 1 |
| 2 | Fischer | Ronny | Bl1 | 8 | 17 : 2 |
| 3 | Deflorian | Peter | Ha1 | 9 | 18 : 4 |
| 4 | Vith | Stefan | Göf1 | 9 | 19 : 5 |
| 5 | Müller | Dietmar | Ke3 | 8 | 17 : 4 |
| 6 | Schmitzer | Andreas | Hö3 | 9 | 16 : 7 |
| 7 | Rünzler | Beat | Ha1 | 9 | 14 : 7 |
| 8 | Küng | Markus | Bl1 | 8 | 13 : 6 |
| 9 | Schöch | Markus | Göf1 | 9 | 15 : 8 |
| 10 | Absenger | Günther | Hö3 | 9 | 13 : 9 |
| 11 | Fruhmann | Birgit | Lu2 | 9 | 14 : 10 |
| 12 | Fischer | Martin | Ha1 | 9 | 12 : 9 |
| 13 | Drobnic | Thomas | Kl2 | 9 | 14 : 11 |
| 14 | Schnetzer | Patrik | Bl2 | 8 | 11 : 8 |
| 14 | Witting | Michael | Bl1 | 8 | 10 : 8 |
| 16 | Schuchter | Arno | Ke3 | 7 | 11 : 9 |
| 17 | Morscher | Markus | Fr2 | 8 | 9 : 9 |
| 18 | Krainz | Frederik | Bl2 | 7 | 8 : 7 |
| 19 | Riedener | Peter | Br1 | 7 | 10 : 9 |
| 20 | Glantschnig | Sarah | Hö3 | 9 | 10 : 12 |
| 21 | Maletic | Armin | Bl1 | 8 | 8 : 9 |
| 22 | Doller | Daniel | Göf1 | 9 | 11 : 15 |
| 23 | Hoffellner | Manfred | Ke3 | 8 | 9 : 11 |
| 24 | Hartmann | Wolfgang | Fr2 | 7 | 8 : 9 |
| 25 | Nachbauer | Josef | Kl2 | 9 | 8 : 12 |
| 26 | Strohmeier | Rene | Bl2 | 7 | 8 : 10 |
| 27 | Haslwanger | Martin | Bl2 | 8 | 9 : 13 |
| 28 | Pratzer | Alfred | Ha1 | 7 | 6 : 8 |
| 29 | Hagen | Lukas | Lu2 | 9 | 8 : 14 |
| 30 | Schindler | Christian | Br1 | 8 | 8 : 13 |
| 31 | Meusbürger | Egon | Lu2 | 9 | 7 : 13 |
| 32 | Thaler | Dominik | Br1 | 7 | 7 : 12 |
| 33 | Valentini | Thomas | Hö3 | 9 | 6 : 14 |
| 34 | Andrich | Helmut | Kl2 | 7 | 5 : 10 |
| 35 | Schlierenzauer | Lukas | Lu2 | 9 | 5 : 16 |
| 36 | Konrad | Josef | Göf1 | 9 | 5 : 18 |
| 37 | Primus | Daniel | Ke3 | 8 | 4 : 16 |

1. Klasse - Fortsetzung

| | | | | | |
|----|-----------|----------|-----|---|--------|
| 38 | Fink | Caroline | Kl2 | 7 | 4 : 14 |
| 39 | Rinderer | Martin | Fr2 | 5 | 3 : 8 |
| 40 | Dieudonne | Laurent | Br1 | 5 | 3 : 9 |

2. Klasse

| | | | | | |
|----|-------------|-----------|------|---|---------|
| 1 | Potomak | Bruno | Ke4 | 9 | 20 : 1 |
| 2 | Schulz | Stefan | Al3 | 9 | 21 : 2 |
| 3 | Schönberger | Josef | Ke4 | 8 | 16 : 2 |
| 4 | Horvath | Jenö | Lo1 | 7 | 17 : 3 |
| 5 | Ivica | Slavko | Lu3 | 9 | 17 : 5 |
| 6 | Göbel | Tobias | Fe2 | 8 | 17 : 6 |
| 7 | Liebnitzky | Falk | Al3 | 7 | 12 : 4 |
| 8 | Müller | Egon | Göt1 | 9 | 15 : 7 |
| 9 | Winder | Werner | Göt1 | 8 | 14 : 6 |
| 10 | Führer | Klaus | Göt1 | 9 | 14 : 7 |
| 11 | Staffler | Oliver | Al3 | 8 | 12 : 6 |
| 12 | Schmid | Oliver | Ga1 | 8 | 12 : 7 |
| 13 | Schönberger | Kurt | Ke4 | 9 | 12 : 8 |
| 14 | Kircher | Patrick | Lo1 | 9 | 12 : 9 |
| 15 | Gugganig | Daniela | Ke4 | 8 | 10 : 7 |
| 16 | Trefalt | Martin | Fe2 | 5 | 9 : 4 |
| 17 | Grüninger | David | Lu3 | 9 | 11 : 9 |
| 18 | Müller | Simon | Al3 | 9 | 12 : 10 |
| 19 | Walser | Wolfgang | Gi1 | 9 | 13 : 11 |
| 20 | Zukowski | Werner | Lo1 | 9 | 10 : 10 |
| 20 | Wehinger | Erwin | Gi1 | 9 | 12 : 12 |
| 22 | Schwarzmann | Gabriele | Lu3 | 8 | 9 : 9 |
| 23 | Ströher | Jakob | Ra1 | 7 | 9 : 8 |
| 24 | Purtscher | Andreas | Gi1 | 9 | 11 : 13 |
| 25 | Kabelka | Franz | Fe2 | 8 | 10 : 11 |
| 26 | Blum | Marco | Ga1 | 9 | 9 : 12 |
| 27 | Oster | Christian | Göt1 | 9 | 8 : 11 |
| 28 | Heinzle | Erich | Gi1 | 9 | 8 : 15 |
| 29 | Metelskij | Sergej | Ra1 | 9 | 7 : 14 |
| 30 | Schuster | Harald | Bl3 | 6 | 7 : 10 |
| 31 | Pfeiffer | Evelyn | Lu3 | 8 | 6 : 12 |
| 32 | Baumgartner | Manfred | Ra1 | 9 | 7 : 16 |
| 33 | Mark | Marcel | Bl3 | 5 | 5 : 7 |
| 34 | Berchtold | Christoph | Bl3 | 9 | 5 : 15 |
| 35 | Hehle | Paul | Lo1 | 9 | 4 : 15 |
| 36 | Gassner | Alois | Bl3 | 9 | 4 : 17 |
| 37 | Gruler | Nikolaus | Ga1 | 8 | 3 : 15 |
| 38 | Kriegler | Anton | Fe2 | 8 | 3 : 16 |

3. Klasse

| | | | | | |
|----|----------------|-----------|-----|---|---------|
| 1 | Zgaga | Mario | Do2 | 9 | 18 : 2 |
| 2 | Köchl | Daniel | Zu2 | 6 | 14 : 2 |
| 3 | Mazzurana | Thomas | Do2 | 8 | 15 : 3 |
| 4 | Ladstätter | Gerald | Zu1 | 8 | 18 : 4 |
| 5 | Kürsteiner | Andreas | Lu4 | 8 | 16 : 5 |
| 6 | Lissy | David | Hö4 | 9 | 16 : 7 |
| 7 | Hutter | Kuno | Hö4 | 9 | 14 : 8 |
| 8 | Zagonel | Marcel | Fr3 | 9 | 13 : 8 |
| 9 | Fuchs | Christian | Ga2 | 8 | 14 : 8 |
| 9 | Bickel | Josef | Bl4 | 8 | 14 : 8 |
| 11 | Welte | Martin | Fr3 | 6 | 11 : 5 |
| 12 | Graß | David | Fr3 | 7 | 11 : 6 |
| 13 | Winder | Fabian | Hö4 | 9 | 12 : 9 |
| 14 | Bolter | Michael | Fr3 | 6 | 10 : 5 |
| 15 | Hagspiel | Peter | Hö4 | 7 | 10 : 6 |
| 16 | Scheuermann | Frank | Fe3 | 8 | 11 : 8 |
| 17 | Burkhardt | Klaus | Br2 | 8 | 12 : 9 |
| 18 | Jenny | Helmut | Bl4 | 8 | 12 : 10 |
| 19 | Rein | Hans | Bl4 | 9 | 12 : 12 |
| 19 | Löffler | Clemens | Fe3 | 9 | 11 : 11 |
| 21 | Nigsch | Monika | Lu4 | 7 | 10 : 8 |
| 22 | Walser | Gerhard | Br2 | 9 | 10 : 11 |
| 23 | Horvath | Barnabas | Ga2 | 9 | 11 : 13 |
| 24 | Fässler | Fabian | Ga2 | 9 | 11 : 14 |
| 25 | Galler | Gerhard | Zu1 | 7 | 9 : 9 |
| 26 | Hermann | Winfried | Fe3 | 9 | 9 : 12 |
| 27 | Plankensteiner | Manfred | Zu1 | 8 | 9 : 11 |

Fortsetzung nächste Seite

Einzelranglisten

3. Klasse - Fortsetzung

| | | | | | | |
|----|----------------|----------|-----|---|---|------|
| 28 | Mayrhofer | Lukas | Fe3 | 8 | 8 | : 10 |
| 29 | Sleszynski | Irek | Do2 | 7 | 6 | : 7 |
| 30 | Hatzl | Rudi | Fr3 | 6 | 8 | : 8 |
| 31 | Plankensteiner | Markus | Zu1 | 7 | 7 | : 11 |
| 32 | Gmoser | Johann | Zu2 | 8 | 6 | : 14 |
| 33 | Beck | Andreas | Br2 | 9 | 6 | : 16 |
| 34 | Olz | Wolfgang | Do2 | 8 | 5 | : 12 |
| 35 | Kromer | Wilfried | Lu4 | 7 | 4 | : 10 |
| 36 | Feurstein | Thomas | Br2 | 7 | 4 | : 12 |
| 37 | Salina | Raphael | Ga2 | 8 | 4 | : 16 |
| 38 | Erhart | Matthias | Lu4 | 7 | 3 | : 13 |
| 39 | Bonfanti | Reinhard | Lu4 | 5 | 2 | : 9 |
| 40 | Purkarthofer | Gerhard | Zu2 | 8 | 2 | : 16 |
| 40 | Niederl | Patrik | Zu2 | 8 | 2 | : 16 |

4. Klasse

| | | | | | | |
|----|--------------|------------|------|---|----|------|
| 1 | Hefel | Julian | Lau2 | 7 | 15 | : 2 |
| 2 | Laukas | Oliver | Kl3 | 9 | 19 | : 4 |
| 3 | Salchinger | Günther | Ra2 | 9 | 18 | : 4 |
| 4 | Ganahl | René | Fr4 | 7 | 14 | : 3 |
| 5 | Längle | Elmar | Gi2 | 9 | 16 | : 6 |
| 6 | Ströhle | Alexander | Kl3 | 8 | 15 | : 5 |
| 7 | Zech | Clemens | Lau2 | 9 | 14 | : 6 |
| 8 | Tiefenthaler | Andreas | Fr4 | 6 | 10 | : 3 |
| 9 | Schulz | Günther | Kl3 | 6 | 11 | : 4 |
| 10 | Morscher | Kurt | Fr4 | 8 | 13 | : 7 |
| 11 | Neururer | Janis | Lau2 | 8 | 11 | : 6 |
| 12 | Pichler | Karl-Heinz | Br3 | 8 | 12 | : 7 |
| 13 | Rami | Elias | Br3 | 9 | 13 | : 9 |
| 14 | König | Franco | Al4 | 5 | 10 | : 4 |
| 15 | Ritzberger | Christian | Göf2 | 7 | 12 | : 7 |
| 16 | Begle | Thomas | Al4 | 9 | 13 | : 10 |
| 17 | Woller | Willi | Al4 | 8 | 11 | : 8 |
| 18 | Koneth | David | Al4 | 8 | 12 | : 9 |
| 19 | Dutczak | Michael | Ra2 | 9 | 10 | : 9 |
| 20 | Walser | Aldo | Ra2 | 9 | 11 | : 10 |
| 21 | Scheidbach | Reinold | Ra2 | 9 | 10 | : 10 |
| 21 | Hermann | Sebastian | Kl3 | 9 | 11 | : 11 |
| 23 | Tschann | Manfred | Göf2 | 8 | 10 | : 9 |
| 24 | Gobber | Hermann | Gi2 | 9 | 10 | : 11 |
| 25 | Wöfle | Johannes | Lau2 | 8 | 9 | : 9 |
| 26 | Wendl | Wolfgang | Lo2 | 9 | 9 | : 12 |
| 27 | Entner | Hans | Fr4 | 7 | 8 | : 10 |
| 28 | Varga | Andreas | Göf2 | 8 | 8 | : 13 |
| 29 | Uhlemann | Michael | Lo2 | 6 | 6 | : 9 |
| 30 | Sowinski | Jan | Lo2 | 7 | 5 | : 11 |
| 31 | Perpmer | Alois | Lo2 | 7 | 4 | : 13 |
| 32 | Röthlin | Daniel | Br3 | 9 | 4 | : 18 |
| 33 | Mathis | Tobias | Br3 | 5 | 3 | : 8 |
| 34 | Troy | Egon | Lu5 | 6 | 3 | : 10 |
| 35 | Schönberger | August | Gi2 | 9 | 3 | : 18 |
| 36 | Jussel | Elmar | Gi2 | 9 | 3 | : 19 |
| 37 | Riedmann | Nicole | Lu5 | 5 | 1 | : 9 |
| 38 | Pfeiffer | Peter | Lu5 | 8 | 1 | : 15 |

5. Klasse

| | | | | | | |
|----|--------------|------------|------|----|----|------|
| 1 | Scheffknecht | Harald | Lu6 | 8 | 21 | : 1 |
| 1 | Riedmann | Patrik | Lu6 | 8 | 21 | : 1 |
| 3 | Kremmel | Luca | Al5 | 11 | 23 | : 8 |
| 4 | Mirkovic | Rade | Lo3 | 10 | 22 | : 7 |
| 5 | Bertschler | Dietmar | Göf3 | 10 | 20 | : 7 |
| 6 | Kadisch | Simon | Al5 | 10 | 21 | : 8 |
| 7 | Bozic | Rita | Ke5 | 10 | 18 | : 7 |
| 8 | Mair | Dietmar | Ra3 | 10 | 18 | : 9 |
| 9 | Morscher | Roland | Kl4 | 11 | 18 | : 11 |
| 10 | Wald | Andreas | Fe4 | 9 | 15 | : 8 |
| 11 | Lapp | Simon | Ga3 | 11 | 16 | : 11 |
| 12 | Ruppert | Manfred | Göf3 | 11 | 17 | : 12 |
| 13 | Oberhauser | Bernd | Göt2 | 9 | 16 | : 10 |
| 14 | Kohl | Rainer | Kl4 | 9 | 14 | : 9 |
| 15 | Kurz | Constantin | Ke5 | 10 | 15 | : 11 |
| 16 | Wagner | Beate | Ga3 | 11 | 16 | : 13 |
| 17 | Gorbach | Lukas | Ke5 | 10 | 16 | : 12 |
| 18 | Marinkovic | Dragan | Fe4 | 10 | 15 | : 12 |

5. Klasse - Fortsetzung

| | | | | | | |
|----|-------------|-----------|------|----|----|------|
| 18 | Ludescher | Helmut | Ra3 | 10 | 15 | : 12 |
| 20 | Lissy | Viktor | Fe4 | 6 | 10 | : 5 |
| 21 | Kupsch | Günter | Lo3 | 10 | 13 | : 11 |
| 22 | Wille | Elmar | Göt2 | 11 | 15 | : 14 |
| 23 | Nachbauer | Josef | Kl4 | 11 | 13 | : 14 |
| 24 | Hämmerle | Peter | Fe4 | 9 | 13 | : 12 |
| 25 | Weiskopf | Günter | Lu6 | 9 | 10 | : 11 |
| 26 | Haselwanter | Manfred | Ga3 | 11 | 11 | : 15 |
| 27 | Knecht | Manfred | Ra3 | 6 | 9 | : 7 |
| 28 | Mayer | Wolfgang | Ke5 | 9 | 10 | : 12 |
| 29 | Büchel | Walter | Gi3 | 11 | 11 | : 17 |
| 30 | Ess | Arnold | Gi3 | 7 | 10 | : 10 |
| 30 | Brühl | Heinz | Lo3 | 7 | 10 | : 10 |
| 32 | Moser | Alexander | Kl4 | 10 | 11 | : 16 |
| 33 | Praprotnik | Bettina | Al5 | 9 | 8 | : 14 |
| 34 | Kohler | Hugo | Gi3 | 10 | 7 | : 14 |
| 35 | Weiskopf | Lorenz | Göt2 | 7 | 7 | : 10 |
| 35 | Zuspa | Richard | Göt2 | 7 | 7 | : 10 |
| 37 | Guschl | Alexander | Lo3 | 10 | 8 | : 19 |
| 38 | Kohler | Daniel | Lo3 | 6 | 7 | : 10 |
| 39 | Filipovic | Andelko | Gi3 | 11 | 7 | : 20 |
| 40 | Lampert | Elias | Göf3 | 9 | 6 | : 15 |
| 41 | Weinzierl | Manfred | Ra4 | 8 | 6 | : 14 |
| 42 | Quauka | Robert | Ga3 | 11 | 5 | : 20 |
| 43 | Pfister | Martin | Ra4 | 7 | 4 | : 15 |
| 44 | Schöch | Eva | Göf3 | 6 | 4 | : 13 |
| 45 | Riedmann | Arno | Lu6 | 8 | 4 | : 18 |
| 46 | Schnetzer | Nadine | Al5 | 7 | 3 | : 13 |

6. Klasse

| | | | | | | |
|----|-------------|------------|------|----|----|------|
| 1 | Winder | Philipp | Hö5 | 11 | 25 | : 2 |
| 2 | Kitonjic | Elvir | Bl5 | 9 | 20 | : 2 |
| 3 | Nestler | Helmut | Al6 | 10 | 20 | : 3 |
| 4 | Rojak | Helmut | Al7 | 7 | 17 | : 2 |
| 5 | Schwärzler | Helga | Lau3 | 10 | 22 | : 4 |
| 6 | Hepberger | Lucas | Fr5 | 8 | 20 | : 3 |
| 7 | Reinprecht | Ingo | Lau3 | 10 | 21 | : 4 |
| 8 | Honeder | Markus | BR4 | 8 | 16 | : 3 |
| 9 | Niebergall | Bernd | Al6 | 9 | 16 | : 4 |
| 10 | Härtl | Nico | Bl5 | 9 | 15 | : 4 |
| 11 | Grass | Florian | Bl5 | 9 | 15 | : 5 |
| 12 | Wolfberger | Felix | Hö5 | 10 | 16 | : 8 |
| 13 | Akyildiz | Fatma | Lau3 | 11 | 16 | : 9 |
| 14 | Grass | Maximilian | Bl5 | 10 | 15 | : 9 |
| 15 | Lissy | Teresa | Hö5 | 11 | 15 | : 10 |
| 16 | Blum | Arthur | Ga4 | 11 | 16 | : 12 |
| 17 | Koneth | Marcel | Al6 | 10 | 13 | : 9 |
| 18 | Van Velzen | Alexander | Fr5 | 10 | 14 | : 10 |
| 19 | Holzer | Jannick | Al7 | 8 | 14 | : 8 |
| 20 | Kothgasser | Andreas | BR4 | 8 | 10 | : 7 |
| 21 | Tschabrun | Mathias | Fr5 | 9 | 12 | : 10 |
| 22 | Mayer | Christian | Göt3 | 10 | 12 | : 12 |
| 23 | Ludescher | Maximilian | Kl5 | 9 | 11 | : 11 |
| 24 | Ludescher | Günter | Kl5 | 7 | 9 | : 7 |
| 25 | Vuksan | Berislav | BR4 | 8 | 9 | : 9 |
| 25 | Thurnher | Ricardo | Al7 | 8 | 11 | : 11 |
| 27 | Giesinger | Florian | Al7 | 7 | 9 | : 8 |
| 28 | Greiderer | Gerhard | Ga4 | 10 | 11 | : 15 |
| 29 | Mähr | Carmen | Fe5 | 9 | 10 | : 13 |
| 30 | Kratzer | Brigitte | Lu7 | 10 | 9 | : 14 |
| 31 | Forster | Tobias | Lau3 | 11 | 10 | : 19 |
| 32 | Hermann | Oskar | Kl5 | 11 | 8 | : 16 |
| 33 | Kocsis | Jenö | Fe5 | 11 | 8 | : 18 |
| 33 | Blum | Maria | Ga4 | 11 | 8 | : 18 |
| 35 | Jochum | Elias | BR4 | 7 | 6 | : 9 |
| 35 | Hopfner | Marvin | Kl5 | 7 | 6 | : 9 |
| 37 | Praprotnik | Erwin | Al6 | 6 | 6 | : 8 |
| 38 | Wernig | Heidi | Fe5 | 11 | 6 | : 18 |
| 39 | Bösch | Markus | Lu7 | 8 | 5 | : 12 |
| 40 | Hergan | Florian | Fe5 | 6 | 4 | : 9 |
| 41 | Kohl | Mirjam | Kl5 | 9 | 4 | : 16 |
| 42 | Autengruber | Melanie | Lu7 | 8 | 3 | : 13 |
| 43 | Glantschnig | Andy | Hö5 | 6 | 3 | : 11 |
| 44 | Blank | Markus | Lu7 | 6 | 2 | : 10 |

Damen – Bundesliga ... 3. Sammelrunde in Fulpmes

Begleitet von Karl und Egon fuhren Daniela und Sarah am Samstag mit dem Zug nach Fulpmes. Wir vertrieben uns die Zugfahrt mit Karten spielen, wodurch die Zeit schnell verging. Melanie und Tatiana kamen alleine zum Spielort. Nun zum Sportlichen.

UTTV Lustenau – TSV Raiba Fulpmes

6:2

Strauss Daniela 3:0; Bakaiova Tatiana 1:1; Kainz Sarah 1:1; Doppel Daniela und Sarah 1:0 (3:2)

Das Spiel begann mit einem 3:0 Sieg von Sarah gegen Koch. Tatiana hatte im Anschluss daran gegen die Legionärin Bene keine Chance und verlor mit 0:3. Daniela gegen Haas war wiederum eine klare Angelegenheit, womit wir mit 2:1 in Führung gingen. Im Doppel, welches Sarah und Daniela gegen Bene und Koch bestritten, hatten wir mehr Probleme als uns lieb war. Die Mädels aus Fulpmes zwangen uns in einen fünften Satz, den wir jedoch zum Glück für uns entscheiden konnten. Auch die Partie von Sarah gegen Bene war eine knappe Angelegenheit und ging über die volle Distanz. Diesmal jedoch hatten die Gastgeberinnen das bessere Ende für sich, wodurch sie verkürzten. In den nächsten beiden Spielen hatten Daniela und Tatiana ihre Gegnerinnen klar im Griff. Dies bedeutete den Zwischenstand von 5:2. In der Partie der beiden Topspielerinnen Daniela gegen Bene zeigten die beiden Tischtennis vom Feinsten. Schlussendlich war Daniela beim 3:1 Sieg die Glücklichere, da der 4. Satz erst in der Verlängerung entschieden wurde. Somit war der Sieg perfekt.

UTTV Lustenau – TTV Übelbach

6:1

Luginger Melanie 2:0; Bakaiova Tatiana 1:1; Kainz Sarah 2:0; Doppel Melanie und Sarah 1:0 (3:2)

Melanie brachte uns nach einem verschlafenen ersten Satz durch einen 3:1 Sieg in Führung. Im Anschluss daran musste Tatiana eine überraschende Niederlage gegen Fritz hinnehmen, wodurch Übelbach auf 1:1 stellte. Sarah fegte über Pretterhofer hinweg und brachte uns erneut in Führung. Im Doppel mussten Melanie und Sarah gegen Fritz/ Pretterhofer über die volle Distanz, behielten jedoch im Fünften die Oberhand und gewannen mit 3:2. Melanie revanchierte sich für Tatiana gegen Fritz und gewann nach einer starken Vorstellung mit 3:1. Die restlichen beiden Partien gewannen Sarah und Tatiana ohne Mühe jeweils klar mit 3:0, wodurch der 6:1 Endstand zustande kam.

UTTV Lustenau – SVS Niederösterreich 0:7

Luginger Melanie 0:2; Bakaiova Tatiana 0:2; Kainz Sarah 0:2; Doppel Melanie und Sarah 0:1 (0:3)

Gegen den Tabellenführer und Meisterschaftsfavoriten standen wir auf verlorenem Posten. Bis auf ein paar einzelne Satzgewinne hatten wir nichts entgegzusetzen. So kam die klare Niederlage zustande.

Sarah Kainz



Dornbirn Marktplatz 10

05572 / 372384

**Positive Gedanken und Gesundheit sollen sie
hinüberführen in das Jahr 2010.**

*Danke allen meinen treuen
Stammkunden für das Jahr 2009*

**Die Kreuz Stube bleibt vom 25.12.2009
bis 06.01.2010 geschlossen!**

TERMINPLAN Frühjahr 2010

| Datum | | | BL | ÖTTV | | | | | VTTV | | | | | |
|-------|----|----|----|-----------------------------------|--------|--------|---------|---------|---------------------------------|---------|-----|----------|----------|-----|
| M | Sa | So | D | Allg. | Jun | U18 | U15 | U13 | Allg | U18 | U15 | U13 | U11 | ORT |
| | 2 | 3 | | | | | | | | | | | | |
| | 9 | 10 | | AT | | | | | | | | | | |
| I | 16 | 17 | A | | | | | | | 3. NWLT | | | Hörbranz | |
| | 23 | 24 | | Superliga - NÖ | | | | | | | | | | |
| | 30 | 31 | A | | | | | | | | | | | |
| | Mo | 1. | | Beginn - Mannschaftsmeisterschaft | | | | | | | | | | |
| | 6 | 7 | | Semesterferien 8. - 13.2. | | | | | | | | | | |
| II | 13 | 14 | | | ÖM - K | | | | | | | | | |
| | 20 | 21 | | LEM | | | | | | | | | Klaus | |
| | 27 | 28 | A | | | | | | | | | | | |
| | 6 | 7 | | STM - T | | | | | | | | | | |
| | 13 | 14 | | | | | | | | | | | | |
| III | 20 | 21 | | UNION-LEM | | | | | | | | | Dornbirn | |
| | 27 | 28 | | Superliga - OÖ | | | | | ÖM - Behinderte (Mentalbewerbe) | | | Lustenau | | |
| | 3 | 4 | | Osterferien 29.3. - 5.4. | | | | | | | | | | |
| IV | 10 | 11 | | ÖM Sen - W | | | | | Mannschaftsmeisterschaft | | | Altach | | |
| | 17 | 18 | A | | | | | | | | | | | |
| | 24 | 25 | | | | | ÖM - St | | | | | | | |
| | 1 | 2 | | | | | | | | | | | | |
| | 8 | 9 | | | | | | | | | | | | |
| V | Do | 13 | | Bodenseepokalspiele | | | | | | | | | Allgäu | |
| | 15 | 16 | | | | ÖM - S | | | | | | | | |
| | 22 | 23 | | | | | | | | | | | | |
| | 29 | 30 | | | | | | | | | | | | |
| VI | 5 | 6 | | | | | | ÖM - OÖ | | | | | | |
| | Do | 24 | | VTTV - Generalversammlung | | | | | | | | | ? | |

1. Damen - Bundesliga ... alles Auswärtsspiele



ÖKO-PLAN
HEIZUNG · SANITÄR · LÜFTUNG

Wir sind ein Familienunternehmen und planen für Wohnhäuser, öffentliche Gebäude und Industriebetriebe Heizungs-, Sanitär-, Lüftungs-, Kühl- und Solaranlagen. Dies umfasst die Aufnahme der Kundenwünsche, die technische Planung, die Ausschreibung und Überwachung der Ausführungsarbeiten. Weiters erstellen wir private und gerichtliche Gutachten im Bereich Heizung, Sanitäre und Lüftung.

UNSERE GESAMTEN FIRMENLEISTUNGEN:

- + Aufzeigen der möglichen Heizungs-, Sanitär- und Lüftungssysteme
- + Gebäudesimulation
- + Kosten-Nutzen-Vergleich der Systeme, Bewertung Umweltbelastungen
- + Erstellung Gebäudeausweis mit Heizwärmebedarfsberechnung
- + Fachmännische Auslegung und planerische Anordnung aller Anlagenteile im Bereich der technischen Gebäudeausrüstung
- + Ausschreibung, Angebotseinholung und Kostenvergleich
- + Bauüberwachung, Schlussabnahme, Rechnungskontrolle
- + Qualitätsüberwachung von Biomasse-Nahwärmanlagen für Landesregierung und KPC Austria
- + Erstellung privater und gerichtlicher Sachverständigengutachten

IMOTION.AT



Geld sparen durch innovative HLS-Planung!

Aktuell suchen wir

eine(n) Projektsachbearbeiter(in)

für die Planung und Überwachung von Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsanlagen.

ÖKO-PLAN Heizung, Sanitär, Lüftung, A-6844 Altach, Gallusstrasse 6

Tel +43 5576 74780, Fax +43 5576 74780 2, eMail: Wilfried.Begle@oeko-plan.at, http://www.oeko-plan.at

Bitte das Meldeformular zur Frühjahrsmeisterschaft nicht vergessen (spätestens Fr 15. Jänner)

Strauss und Jäger wieder siegreich

Bericht in den Vorarlberger Nachrichten

Daniela Strauss war die erfolgreichste Spielerin bei den Landesmeisterschaften in Klaus. Die Bundesligaspielerin holte sich Gold im Einzel bzw. Mixed und Silber im Doppel. Strauss hält nun bei sechs Goldenen im Einzel.

Bei den Herren gelang Markus Jäger im Einzel ebenfalls eine erfolgreiche Titelverteidigung. Für ihn war es der neunte Einzeltitel,

Je zwei Titel gab es für Junior Marvin Rist sowie Carlos Da Cunha bei den Senioren.

Erfolgreichster Verein war der UTTC Raiffeisen Kennelbach mit vier Titeln, der UTTC Toyota Hörbranz und der UTTC Ender Klima Altach folgen mit drei ersten Plätzen.



v.l. Stefan Bozic, Matthias Wautsche, Markus Jäger, Hartwig Ellensohn



v.l. Daniela Gugganig, Daniela Strausss, Sarah Kainz

Ergebnisse auf den nächsten Seiten

Ein besonderes Lob dem durchführenden UTTC Farben Morscher Klaus. Abgesehen von den nicht gerade besten Lichtverhältnissen (*dafür kann der Verein allerdings nichts*) wurden diese LEM auch dank eines wieder reaktivierten Edi Bösch hervorragend über die Bühne gebracht.

Über 110 Aktive aus 18 (!) Vereinen ergaben ein beachtliches und rekordverdächtiges Starterfeld. An beiden Tagen gelangten dabei knapp 500 Spiele zur Austragung.

Vielleicht noch eine Feststellung zu unseren Senioren. Von ihnen sind über 280 beim Verband gemeldet, den Weg in die Halle fanden aber nur knapp 13 %, obwohl mit der Schaffung eines dritten Bewerbes über 60 Jahre eine weitere Startmöglichkeit geboten wurde (erstmal im Vorjahr). Woran mag das liegen?

weitere Fotos von den Landeseinzelmeisterschaften



Bgmst. Werner Müller von den Gebrüdern Zacharia eingekreist



Blick von der Galerie in die Halle

Vielleicht konnte der Klausener Bürgermeister überzeugt werden, in der nächsten Budgetplanung die Installation eines besseren Lichtes mit einzubeziehen. Gemessene 160 Lux sind doch verdammt wenig. Jalousien zur Verhinderung des Lichteinfalles wären auch nicht schlecht.

TT-LEM - Allg. Klasse – ERGEBNISLISTE – 5. / 6. 12. 2009 in Klaus

| | | | |
|---------------------------|--------------|---------------------------------------|-----------------------|
| HERREN A | 1. Rg | Jäger Markus | Kennelbach |
| 40 Teilnehmer | 2. Rg | Ellensohn Hartwig | Klaus |
| | 3. Rg | Bozic Stefan | Hörbranz |
| | 5. Rg | Wautsche Matthias | Hörbranz |
| | | Schwärzler Daniel | Lauterach |
| | | Ess Hans-Peter | Frastanz |
| | | Zacharia Issa | Klaus |
| | | Zacharia Phillipe | Klaus |
| DAMEN | 1. Rg | Strauss Daniela | Hörbranz |
| 10 Teilnehmerinnen | 2. Rg | Kainz Sarah | Lustenau |
| | 3. Rg | Gugganig Daniela | Kennelbach |
| | 5. Rg | Summer Pia | Lauterach |
| | | Pfeiffer Evelyn | Lustenau |
| | | Glantschnig Sarah | Hörbranz |
| | | Lissy Teresa | Hörbranz |
| | | Schwärzler Helga | Lauterach |
| HERREN – Doppel | 1. Rg | Ess Hans-Peter / Gut Peter | Frastanz |
| 42 Teilnehmer | 2. Rg | Schwärzler Daniel / Peter Stefan | Lauterach |
| | 3. Rg | Bozic Stefan / Wautsche Matthias | Hörbranz |
| | 5. Rg | Ellensohn Hartwig / Zacharia Philippe | Klaus |
| | | Hämmerle Matthias / Jochum Werner | Dornbirn |
| | | Treiber Hartwig / Schmitzer Andreas | Hörbranz |
| | | Da Cunha Carlos / Mair Clemens | Altach |
| | | Mayer Wolfgang / Zacharia Issa | Altach / Klaus |
| DAMEN-Doppel | 1. Rg | Kainz Sarah / Pfeiffer Evelyn | Lustenau |
| 5 Teilnehmer | 2. Rg | Strauss Daniela / Glantschnig Sarah | Hörbranz |
| | 3. Rg | Gugganig Daniela / Lissy Teresa | Kennelbach / Hörbranz |
| | 5. Rg | Summer Pia / Schwärzler Helga | Lauterach |
| | | Müller Simon / Schnetzer Nadine | Altach |
| MIX_Doppel | 1. Rg | Bozic Stefan / Strauss Daniela | Hörbranz |
| 10 Teilnehmer | 2. Rg | Hagen Dieter / Kainz Sarah | Lustenau |
| | 3. Rg | Jäger Markus / Gugganig Daniela | Kennelbach |
| | 5. Rg | Schwärzler Daniel / Summer Pia | Lauterach |
| | | Zech Clemens / Schwärzler Helga | Lauterach |
| | | Hagen Lukas / Pfeiffer Evelyn | Lustenau |
| | | Treiber Hartwig / Lissy Teresa | Hörbranz |
| | | Wautsche Matthias / Glantschnig Sarah | Hörbranz |
| SENIOREN A – Ue 40 | 1. Rg | Da Cunha Carlos | Altach |
| 12 Teilnehmer | 2. Rg | Adlboller Andi | Altach |
| | 3. Rg | Weiskopf Dieter | Kennelbach |
| | 5. Rg | Treiber Hartwig | Hörbranz |
| | | Müller Dietmar | Kennelbach |
| | | Hagspiel Peter | Hörbranz |
| | | Wedam Reinhard | Dornbirn |
| | | Amann Günther | Feldkirch |
| SENIOREN B – Ue 50 | 1. Rg | Schönberger Kurt | Kennelbach |
| 13 Teilnehmer | 2. Rg | Potomak Bruno | Kennelbach |
| | 3. Rg | Schuchter Arno | Kennelbach |
| | 5. Rg | Ivica Slavko | Lustenau |
| | | Kabelka Franz | Feldkirch |
| | | Konrad Josef | Göfis |
| | | Mayer Wolfgang | Kennelbach |
| | | Hehle Paul | Lochau |
| SENIOREN C – Ue 60 | 1. Rg | Burkhardt Klaus | Bregenz |
| 12 Teilnehmer | 2. Rg | Rein Hans | Bludenz |
| | 3. Rg | Meusburger Egon | Lustenau |
| | 5. Rg | Schulz Günther | Klaus |
| | | Morscher Kurt | Frastanz |
| | | Dutzak Michael | Rankweil |
| | | Zukowsky Werner | Lochau |
| | | Bickel Josef | Bludenz |

Fortsetzung auf nächster Seite

TT-LEM - Allg. Klasse – ERGEBNISLISTE – 5. / 6. 12. 2009 in Klaus

| | | | |
|-----------------|--------------|----------------------|-------------------|
| JUNIOREN | 1. Rg | Rist Marvin | Kennelbach |
| 32 Teilnehmer | 2. Rg | Lissy David | Hörbranz |
| | 3. Rg | Schlierenzauer Lukas | Lustenau |
| | | Fässler Fabian | Gaißau |
| | 5. Rg | Hagen Lukas | Lustenau |
| | | Zech Clemens | Lauterach |
| | | Hefel Julian | Lauterach |
| | | Hermann Sebastian | Klaus |

| | | | |
|------------------------|--------------|--|---------------|
| SENIOREN-Doppel | 1. Rg | Adelboller Andi / Da Cunha Carlos | Altach |
| 15 Teilnehmer | 2. Rg | Potomak Bruno / Schuchter Arno | Kennelbach |
| | 3. Rg | Müller Dietmar / Hofellner Manfred | Kennelbach |
| | | Weiskopf Dieter / Gorbach Thomas | Kennelbach |
| | 5. Rg | Walser Wolfgang / Wehinger Erwin | Gisingen |
| | | Amann Günther / Kabelka Franz | Feldkirch |
| | | Zukowsky Werner / Hehle Paul | Lochau |
| | | Meusburger Egon / Ivica Slavko | Lustenau |

| | | | |
|------------------------|--------------|------------------------------------|-------------------|
| JUNIOREN-Doppel | 1. Rg | Rist Marvin / Primus Daniel | Kennelbach |
| 15 Teilnehmer | 2. Rg | Hagen Lukas / Schlierenzauer Lukas | Lustenau |
| | 3. Rg | Lissy David / Winder Fabian | Hörbranz |
| | | Hefel Julian / Zech Clemens | Lauterach |
| | 5. Rg | Wölfle Johannes / Neururer Janis | Lauterach |
| | | Kurz Constantin / Gorbach Lukas | Kennelbach |
| | | Ammann Felix / Kadisch Simon | Altach |
| | | Fässler Fabian / Lapp Simon | Gaißau |

| | | | |
|-----------------|--------------|-----------------------|---------------|
| HERREN B | 1. Rg | Mayer Wolfgang | Altach |
| 80 Teilnehmer | 2. Rg | Hämmerle Mathias | Dornbirn |
| | 3. Rg | Gunsch Matthias | Kennelbach |
| | | Treiber Hartwig | Hörbranz |
| | 5. Rg | Fischer Ronny | Bludenz |
| | | Mair Clemens | Altach |
| | | Jochum Werner | Dornbirn |
| | | Zacharia Issa | Klaus |

| | | | |
|-----------------|--------------|----------------------|-----------------|
| HERREN C | 1. Rg | Lissy David | Hörbranz |
| 53 Teilnehmer | 2. Rg | Mazzurana Thomas | Dornbirn |
| | 3. Rg | Ladstätter Gerald | Zumtobel |
| | | Horvath Bruno | Gaißau |
| | 5. Rg | Tiefenthaler Andreas | Frastanz |
| | | Neururer Janis | Lauterach |
| | | Bickel Josef | Bludenz |
| | | Winder Fabian | Hörbranz |

| Vereinswertung | | Ränge | | | |
|----------------|----------------------------|-------|----|-----|-----|
| | | 1. | 2. | 3. | 5. |
| 1 | UTTC Raiffeisen Kennelbach | 4 | 2 | 7,5 | 3 |
| 2 | UTTC Toyota Hörbranz | 3 | 2 | 6,5 | 7 |
| 3 | UTTC Ender Klima Altach | 3 | 1 | | 4,5 |
| 4 | UTTV Lustenau | 1 | 3 | 3 | 4 |
| 5 | TTC SW Bregenz | 1 | | | |
| 6 | UTTC Raiba Frastanz | 1 | | | 3 |
| 7 | UTTC Dornbirn | | 2 | | 3 |
| 8 | TTC Sparkasse Bludenz | | 1 | | 3 |
| 9 | UTTC Lauterach | | 1 | 4 | 7 |
| 10 | UTTC Farben Morscher Klaus | | 1 | 2 | 4,5 |
| 11 | UTTC Gaissau | | | 2 | 1 |
| 12 | TTC Zumtobel | | | 1 | |
| 13 | TTC Feldkirch | | | | 3 |
| 14 | TTC SV-STT Lochau | | | | 3 |
| 15 | TTC Gisingen | | | | 1 |
| 16 | UTTC Göfis | | | | 1 |
| 17 | TTC Rankweil | | | | 1 |

VTTV Schiedsrichterbriefing in Lochau

Am 12.9.2009 fand in der Lochauer Mehrzweckhalle ein Schiedsrichterfortbildungskurs mit anschließendem Tischtennisturnier statt. Geleitet von VTTV Schiedsrichterreferent Egon Vögel wurden die Kenntnisse der Schiedsrichter Andreas Adelboller von UTTC Altach, Dieter Hagen vom UTTV Lustenau, Paul Hehle vom SV-STT Lochau, Kuno Hutter vom UTTC Hörbranz und Kurt Schönberger vom UTTC Kennelbach anlässlich der Damen-Bundesliga Sammelrunde in Lustenau auf den neusten Stand gebracht.

Mit einem schriftlichen Test wurde dann auch das Wissen der Schiris getestet und anschließend analysiert. Damit die körperliche Fitness auch nicht zu kurz kam, wurde ein Tischtennisturnier durchgeführt, wobei jeder gegen jeden spielten. Erster wurde Andreas Adelboller vor Dieter Hagen, Kurt Schönberger, Reinhard Wedam, Paul Hehle und Kuno Hutter. Anschließend fand bei einer Currywurst und einem kühlen Getränk die Siegerehrung statt.

Bericht unseres „Tischtennis – Nachbarn“

5 Verbandsschiedsrichter aus dem Bezirk Allgäu-Bodensee kamen zu einem unerwarteten internationalen Einsatz. Der Schiedsrichterausschuss des TTVWH erhielt einen „Hilferuf“ vom Ressortleiter Schiedsrichter des Vorarlberger Tischtennisverbandes Ing. Egon Vögel mit der Bitte um „Amtshilfe“.

Am 17. und 18. Oktober gastierte die komplette Österreichische Damen-Bundesliga in Lustenau. In der Gymnasium Sporthalle Lustenau wurden drei komplette Spielrunden ausgetragen. Lothar Jander konnte aus seinem Bezirk Daniela Daub, Rudi Gackstatter, Günter Jander, Thomas Machelett und Elmar Schöb gewinnen.

Alle Beteiligten berichteten von einer gut organisierten Veranstaltung, interessanten Spielen, vielen neuen Eindrücken und Kontakten, aber auch durchaus anspruchsvollen Einsätzen. Bis zu 7 Spiele ohne Pause erforderten höchste Konzentration und Ausdauer. Daniela Daub war zusätzlich als „racket controllerin“ eingesetzt und konnte dort neue interessante Erfahrungen sammeln.

„Es hat riesig Spaß gemacht, beim nächsten Mal gerne wieder!“ – so der einhellige Kommentar. Dass der Einsatz jenseits der Grenze auch noch besser honoriert wurde als bei Einsätzen im TTVWH üblich, tat ein Übriges, den positiven Gesamteindruck zu unterstreichen.

Anm. der TT – Report – Redaktion: Dank des Einsatzes von Egon konnte diesmal das Schiedsrichterproblem noch gut gelöst werden. Nachbarschaftliche Hilfe ist immer lobenswert, sollte aber nicht unbedingt zukunftsweisend sein. Besser wäre es sicher, genügend eigene Schiedsrichter zu haben. Wir wissen zwar, dass dieser Job nicht gerade der dankbarste aber desto trotz sehr wohl notwendig ist.

Speziell bei Topveranstaltungen (z.B. LEM) ist jeder Akteur froh über die Anwesenheit eines regelkundigen Schiedsrichters.

Denken wir aber auch an unser Image. **Quizfrage** ... sage mir eine Sportart ohne offizielle Schiedsrichter

Ein Appell an alle Vereine ... fragt nach eventuell Interessierten für eine Schiedsrichterausbildung wobei man auch Jugendliche nicht außer Acht lassen sollte. Informationen gibt gerne unser Schiedsrichterreferent

Ing. Egon Vögel Tel. **0551368460** oder **egon.voegel@gmx.at**



Es muss leider immer wieder festgestellt werden, dass die Bestimmungen vor allem für den Meisterschaftsbetrieb bei den Vereinen und deren Verantwortlichen nicht so „intus“ sind, wie es eigentlich sein sollte.

Die Bitte daher an alle, sich vermehrt mit den VTTV – Durchführungsbestimmungen (www.vttv.at > Publikationen) und dem ÖTTV – Regulativ (www.oettv.org/de > Publikationen) zu befassen (insbesondere die §§ 10 bis 34).

Es ist nicht genug, zu wissen, man muß auch anwenden, es ist nicht genug, zu wollen, man muß auch tun

Albert Einstein

Übungsleiterfortbildungen vom Land Vorarlberg bindend vorgeschrieben

Genauerer wie Ort(e), Zeitpunkt(e) etc wird Anfang Jänner den Vereinen und Nachwuchstrainern bekanntgegeben.

Vorerst als kleinen „Vorgeschmack

Tipps zum Vereins - Nachwuchstraining

1. „Ordnung ist das halbe Leben – auch im Trainingsablauf“

Merke die 3 R – Regeln, Rituale und fester Rhythmus von der 1. Stunde an

a) gemeinsamer Start – gemeinsames Ende jeder TE

b) Sozialverhalten + Umgangsformen ... alle ziehen an einem Strang –der Teamgedanke ist zu etablieren!

c) Automation von Routinen und Abläufen, z.B. Auf- und Abbau, umziehen (von 15 auf 5 Min.) Ein wenig Drill schadet nicht, aber ohne Befehlston sondern als Wettbewerb: „Mal sehen, wer schneller ist, Mädchen oder Jungen (die älteren oder die jüngeren / die erste oder die zweite Mannschaft ...)?“

Erziehungsgrundsatz: „Vertraute Abläufe und Rituale schaffen Sicherheit und Geborgenheit!“

2. „Das Ziel weist den Weg“

Ohne (**gemeinsames**) Ziel sind alle orientierungs- und motivationslos. Auf ein Ziel kann man seine Energien und Bemühungen ausrichten.

3. „Fördern durch Fordern“

Kinder werden heutzutage meistens unter- und nicht überfordert.

Fordert sie! Meistens ist noch einige Luft nach oben, wenn man nur will. Und wer sein Ziel erreicht, vor allem unter gewissen Mühen, wird sich um so mehr über den Erfolg freuen. Die Ziele sind entsprechend hoch anzusetzen. Es darf nicht zu einfach sein, ein Ziel zu erreichen. Es soll allerdings realistisch sein. Trainer, die dauerhaft unrealistische Ziele vorgeben, machen sich auf Dauer auch unglaubwürdig. Das Matterhorn zu erklimmen ist vielleicht ein realistisches Ziel, der Hügel um die Ecke nicht, der Mount Everest unerreichbar.

4. "Bewusstsein schaffen ist das wichtigste Ziel jeder TE (Trainingseinheit)!"

"Die Kopfarbeit ist genauso Training wie Krafttraining, Techniktraining und alles andere." Das Gehirn ist der bei Schülern am besten trainierte "Muskel", der genutzt werden sollte. Das motorische Lernen ist heutzutage mangels Vorerfahrungen bei vielen Kindern schlechter entwickelt als das kognitive.

Die Theorie überdauert länger als die neue Bewegung.

Das Bewusstsein und Verständnis hilft auch nach einer Woche auf höherem Niveau zu beginnen ... so sind trotz minimaler Trainingsumfänge kontinuierliche Fortschritte möglich (Schattentraining, Theorie zu Technik und Taktik, von Anfang an).

Hausaufgaben in Theorie und Praxis etc. einsetzen! So gewinnt man "Trainingszeit" außerhalb der limitierten Hallenzeiten.

5. "TE immer planen!"

Planung schafft Sicherheit - und auch bei Abweichungen vom Plan bleibt der rote Faden, das Fernziel. In Sichtweite.

Beispiel für eine Struktur einer 120' TE bei 1 x Training in der Woche:

05' Umziehen (das geht schneller als in 15'!)

05'-07' Begrüßung, Besprechung des Trainings, vergangener und kommender Wettkämpfe

15'-30' Aufbauen, Aufschlagtraining, Spiel mit Bällen, koordinatives Aufwärmen, Lauf- Reaktions-Schnelligkeitsspiele

06'-08' freies Einspielen (kurz, kann auch wegfallen)

2x 07' Kontrollübungen, meist mit Beinarbeit +/- technischen Vorgaben (spezif. "Warmup"), Techniktraining

05' Pause (nicht länger, : Kinder können sowieso nicht still sitzen und wollen spielen)

2x 07' wettkampforientiertes Üben mit Punktabschluss, punktorientiertes Durchspielen von Standardspielzügen, anwenden von Gelerntem / Geübtem, freier WK

05'-07' Abbauen, gemeinsame Verabschiedung

Ggf. anschließend individuelle Eitern - und Vorstandsgespräche (möglichst immer nach der angesetzten Trainingszeit!).

6. "Das Prinzip von Geben und Nehmen"

Alle kommen zu ihrem Recht, Anfänger /Fortgeschrittene, Mädchen/Jungen, jüngere/ältere Kinder etc!

Die Trainingsgruppe arbeitet Hand in Hand. Den Prozess so zu steuern,dass sich niemand übergangen fühlt, ist die Aufgabe des Trainers.

7. "Weniger ist mehr!"

Ein Thema pro TE reicht, aber es wird in 100 Variationen durchgespielt!

Wie schaffe ich es z.B., dass die Kinder 100% konzentriert mit maximalem Einsatz eine Stunde nur VH-Konter gegen VH- Konter spielen??

3. Offenes Vorarlberger ASVÖ Pro Tour Tischtennisturnier 2009

| Rang | | Name | Verein | 1.PTT | 2.PTT | 3.PTT | 4.PTT | Ges. Punkte |
|--------|---------|---------------------|---------------------------|-------|-------|-------|--------|-------------|
| Gesamt | Turnier | | | 15.2. | 16.5. | 5.9. | 18.12. | |
| 4. | 1. | Amann Günter | TTC Feldkirch | * | * | 50 | ** | 50 |
| 1. | 2. | Fischer Ronny | TTC Spark. Bludenz | 40 | 5 | 40 | ** | 85 |
| 8. | 3. | Dieudonne' Laurent | TTC SW Bregenz | 1 | 5 | 20 | ** | 26 |
| 4. | 3. | Schallegger Thomas | TTC Feldkirch | 20 | 10 | 20 | ** | 50 |
| 4. | 5. | Deflorian Peter | ATSV Hard | * | 40 | 10 | ** | 50 |
| 12. | 5. | Mirkovic Rade | SV-STT Diem Lochau | * | 1 | 10 | ** | 11 |
| 16. | 5. | Müller Egon | TTC Borg W. Götzis | * | * | 10 | ** | 10 |
| 7. | 5. | Thaler Dominik | TTC SW Bregenz | 1 | 20 | 10 | ** | 31 |
| 22. | 9. | Bickel Josef | TTC Spark. Bludenz | * | * | 5 | ** | 5 |
| 26. | 9. | Dutczack Michael | TTC Rankweil | * | * | 5 | ** | 5 |
| 16. | 9. | Fischer Martin | ATSV Hard | 5 | * | 5 | ** | 10 |
| 9. | 9. | Hehle Paul | SV-STT Diem Lochau | 1 | 10 | 5 | ** | 16 |
| 16. | 9. | Horvarth Jenö | SV-STT Diem Lochau | * | * | 5 | ** | 5 |
| 26. | 9. | Löffler Clemens | TTC Feldkirch | * | * | 5 | ** | 5 |
| 12. | 9. | Purtscher Andreas | TTC Gisingen | 1 | 5 | 5 | ** | 11 |
| 2. | 9. | Witting Michael | TTC Spark. Bludenz | 50 | 20 | 5 | ** | 75 |
| 22. | 17. | Beck Andreas | TTC SW Bregenz | * | 5 | 1 | ** | 6 |
| 11. | 17. | Brühl Heinz | SV-STT Diem Lochau | 10 | 1 | 1 | ** | 12 |
| 32. | 17. | Dallapiccola Stefan | SV-STT Diem Lochau | 0 | 1 | 1 | ** | 2 |
| 32. | 17. | Guschl Alexander | SV-STT Diem Lochau | 0 | 1 | 1 | ** | 2 |
| 22. | 17. | Heinzle Erich | TTC Gisingen | 5 | * | 1 | ** | 6 |
| 32. | 17. | Höbenreich Günter | SV-STT Diem Lochau | * | 1 | 1 | ** | 2 |
| 21. | 17. | Höhniger Wilfried | SV-STT Diem Lochau | 1 | 5 | 1 | ** | 7 |
| 39. | 17. | Huber Renate | SV-STT Diem Lochau | * | 0 | 1 | ** | 1 |
| 39. | 17. | Kabelka Franz | TTC Feldkirch | * | * | 1 | ** | 1 |
| 9. | 17. | Kircher Patrick | SV-STT Diem Lochau | 5 | 10 | 1 | ** | 16 |
| 32. | 17. | Mayerhofer Lukas | TTC Feldkirch | 1 | * | 1 | ** | 2 |
| 32. | 17. | Rein Hans | Götzis / Bludenz ab 3.PTT | * | 1 | ** | ** | 1 |

Die kompletten Ergebnisse sind auf unserer neuen Homepage www.sv-lochau.at zu finden.



nächstes Pro-Tour-Turnier

18.12.2009

Sieger des 3. PTT

34 Teilnehmer

| | |
|------------------------------|----------------------|
| 2. Ronny Fischer | TTC Bludenz |
| 1. Amann Günter | TTC Feldkirch |
| 3. Dieudonne' Laurent | TTC Bludenz |
| 3. Schallegger Thomas | TTC Feldkirch |

| Ges.R | Rg | Vereinswertung | 1. PTT | 2. PTT | 3. PTT | 4. PTT | |
|-------|----|---------------------------|--------|--------|--------|--------|-----|
| 2. | 1. | TTC Feldkirch | 43 | 71 | 78 | ** | 192 |
| 1. | 2. | TTC Sparkasse Budenz | 117 | 36 | 51 | ** | 204 |
| 3. | 3. | TTC SW Bregenz | 28 | 38 | 31 | ** | 97 |
| 4. | 4. | SV-STT Lochau | 24 | 34 | 28 | ** | 86 |
| 5. | 5. | ATSV Hard | 5 | 40 | 15 | ** | 60 |
| 7. | 6. | TTC Borg Werkstatt Götzis | 1 | *** | 10 | ** | 11 |
| 6. | 7. | TTC Gisingen | 8 | 7 | 8 | ** | 23 |
| 8. | 8. | TTC Rankweil | *** | *** | 5 | ** | 5 |

| Punktevergabe | | Amann Günter vom TTC Feldkirch heißt der neue Sieger beim 3. Vorarlberger ASVÖ Pro Tour Tischtennisturnier. Er setzte sich im 5. Satz knapp gegen Ronny Fischer vom TTC Bludenz durch. Den 3. Platz sicherten sich Laurent Dieudonne' mit einem Sieg über Egon Müller, und Thomas Schallegger gegen Peter Deflorian. Die Vereinswertung holte sich der TTC Feldkirch mit 78 Punkten und machte damit den Kampf um den Vereinspokal noch einmal spannend. Der Vorsprung der Bludenzler beträgt gerade nur noch 12 Punkte. Die Alpenstätter haben die Chance, den Wanderpokal endgültig an sich zu reißen. Mehr Infos zur Turnierserie 2009 auf der Homepage www.sv-lochau.at |
|---------------|---------|---|
| 1. Platz | 50 Pkte | |
| 2. Platz | 40 Pkte | |
| 3. Platz | 20 Pkte | |
| 5. Platz | 10 Pkte | |
| 9. Platz | 5 Pkte | |
| 17. Pl. | 1 Pkt | |

3 x Landesmeister, 1 x Vizelandesmeister an UTTC Ender-Klima Altach

Der UTTC Farben Morscher Klaus feiert heuer sein 40 - jähriges Vereinsjubiläum und war am Sa./So. 05./06. Dezember 09 Austragungsort der Allgemeinen Landesmeisterschaften.

Mit 16 Spieler beteiligte sich erfolgreich der UTTC Ender - Klima Altach in 13 verschiedenen Bewerben.

Drei Landesmeistertitel gingen nach Altach: Herren „B“ Mayer Wolfgang, Senioren „A“, Da Cunha Carlos, Senioren Doppel Adlboller Andi mit Da Cunha Carlos. Einen Vizelandesmeister im Senioren „A“ durch Andi Adlboller. In der Vereinswertung unter 18 Vereinen belegte der UTTC Ender- Klima Altach den hervorragenden dritten Gesamtrang.



Der Vorstand gratuliert den Siegern recht herzlich und bedankt sich bei allen Aktiven für Ihren Einsatz.

v.l.n.r:

Vizelandesmeister Senioren „A“ **Andi Adlboller**, Landesmeister Senioren Doppel **Da Cunha Carlos mit Adlboller Andi**, Landesmeister Herren „B“ **Mayer Wolfgang**, Landesmeister Senioren „A“, **Da Cunha Carlos**



- ENDER -
www.ender-klima.com

Ender Klimatechnik Gesmbh • A-6844 Altach • Sandholzerstr. 40
T. + 43(0)5576/733 22 • F. + 43(0)5576/733 22-20
office@ender-klima.com

*Bitte schenken Sie unseren Gönnern, die durch ihre Werbeeinschaltungen unseren Sport unterstützen.
Ihre Aufmerksamkeit*

Kommentar „Sport kritisch“ von Josef „Joe“ Metzger entnommen dem Magazin Nr. 4 / 09 der Bundessportorganisation

Vater werden ist nicht schwer, Vater sein hingegen sehr. Ein klassisches Zitat, das auch auf den Sport zutrifft, genauer gesagt auf den Generationswechsel, Ein Kapitel für sich. Wer oder was kommt nach, wenn Idole, auch welchen Gründen immer, in den Ruhestand treten? Selbst unsere Alpinen, Stolz der Sportnation, haben es nicht mehr so leicht, jene Lücken gleich zu schließen, die Rücktritte von Idolen reißen. Eine wie Götschl oder eine wie Maier fallen höchstens alle Jubeljahre vom Himmel, geschweige denn, dass sie sich wie auf dem Fließband produzieren lassen. Wie die Alten sunen, so zwitschern auch die Jungen? Vorsicht ist eher die Mutter aller Weisheiten.

Nichts ist schwerer für Jungsportler, als noch so schöne, mitunter bewunderte Kinderschuhe von heute auf morgen gegen Siebenmeilenstiefel zu tauschen. Gewiss, es gibt allenthalben Naturtalente, die das schaffen wie Schlierenzauer oder Hirscher, um Beispiele zu nennen, die trotzdem Ausnahmen von der Regel bleiben. Umso wichtiger ist die Vorsorge in der Breite bei Nachwuchs, bei der wir Österreicher, Hand aufs Herz, nicht immer, aber leider Gottes allzu oft Schindluder getrieben haben, gerade dann und dort, wann und wo einzelne Größen uns mit Ihren Erfolgen vorgegaukelt haben, wir wären wer in diesem oder jenem Sport.

Sport – Cristall – Gala am Freitag 27. November 2009

Wie jedes Jahr ehrten die Bundes-Sportorganisation und das Sportministerium bemerkenswerte Persönlichkeiten des österreichischen Sports für ihre herausragenden Leistungen mit Sport - Cristallen.

IHR Abend! IHR Auftritt! IHR Applaus! Trainer, Funktionärinnen und Funktionäre, die kreativsten und innovativsten Köpfe im Sport: Bei der Sport-Cristall-Gala von Bundes-Sportorganisation und Sportministerium stehen die Menschen im Mittelpunkt, die sonst im Hintergrund sind. Im Studio 44 der Lotterien, des wichtigsten Partners des österreichischen Sports, wurden stellvertretend für 500.000 hauptsächlich ehrenamtlich im Sport engagierte Menschen einzelne für ihre herausragenden Leistungen und ihr Engagement im und für den Sport ausgezeichnet.



Sieger in der Kategorie „Funktionär des Jahres 2009“ ist der Sportdirektor des österreichischen Tischtennisverbandes, Johann Friedinger. Seit fast fünf Jahrzehnten ist er im österreichischen Sport im Funktionärswesen tätig, für ihn war und ist die „ehrenamtliche Tätigkeit“ immer eine große Ehre und Herzensangelegenheit. Er hat mit unermüdlichem Einsatz und Ehrgeiz das Ansehen Österreichs in der Sportwelt in den letzten Jahren enorm gehoben: ob mit der Austragung internationaler Sportveranstaltungen in Österreich, dem Gewinn von Welt- und Europameisterschaftsmedaillen oder der Führung eines Landesverbandes. Aktiv ist er aber nicht nur abseits des grünen Tisches, sondern auch immer noch an der Platte.



paterno



Der kompetente Partner fürs Büro

A-6850 Dornbirn, Forachstr. 39 Tel.: 05572/3747, Fax: 05572/3747-20
www.paterno-buerowelt.at E-mail: info@paterno-buerowelt.at

HALI
FUN AT WORK

*Der
Vorarlberger Tischtennisverband
wünscht seinen Lesern angenehme Feiertage
und ein erfolgreiches,
glückliches neues Jahr*

VOGELAUER WERBUNG



Tischtennis-Report

Der VTTV-Report. Offizielles Informationsmedium des Vorarlberger Tischtennis Verbandes.
Ausgabe 3, 2009/'10. Bar freigemacht/ Postage paid, 6850 Dornbirn, Österreich/Austria

3
AUSGABE